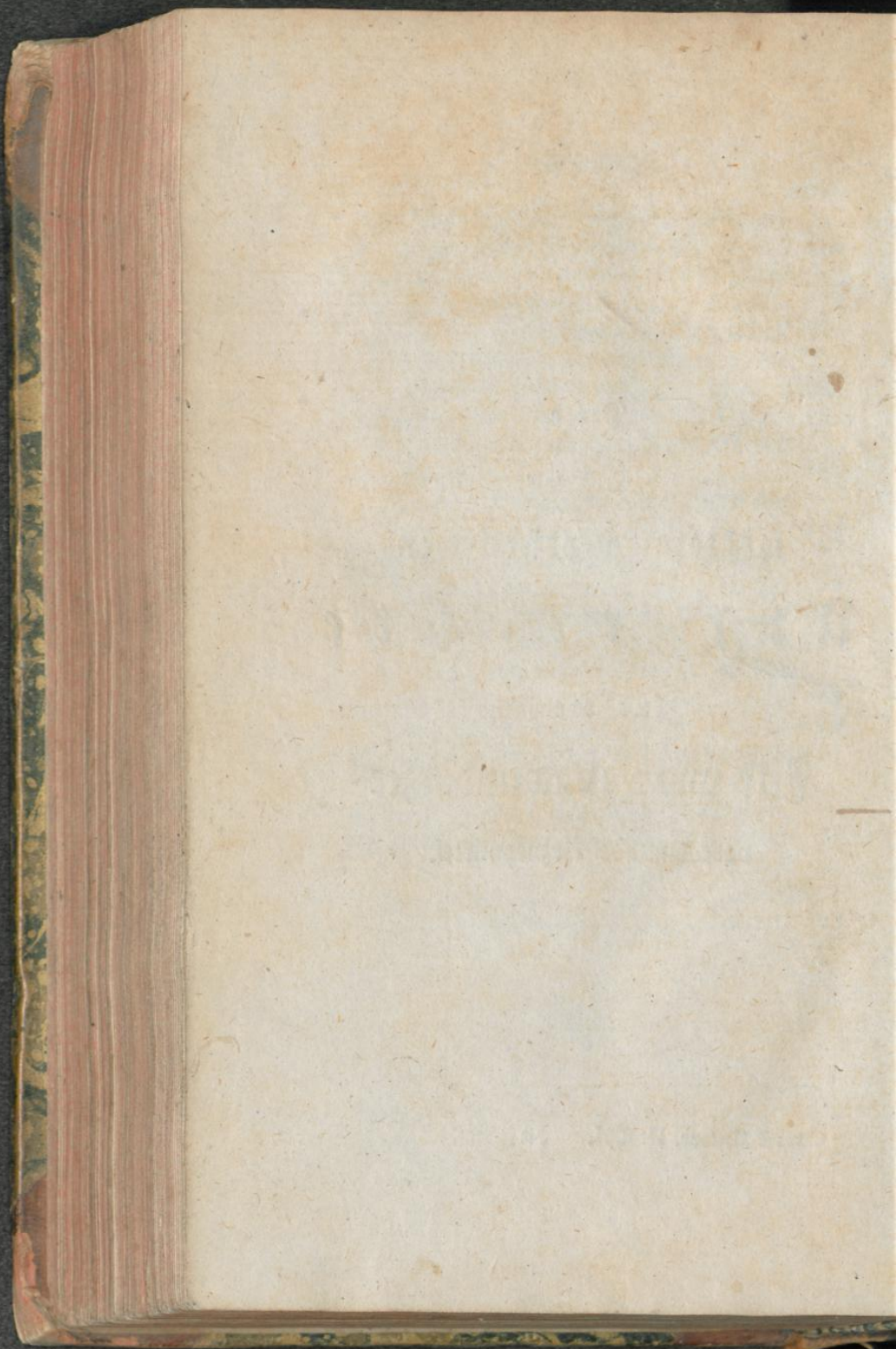


Die
in dem
medizinisch=praktischen
U n t e r r i c h t e
für die
Feld-und Landwundärzte
vorkommende Arzneymittel.





1.

Nimm 20. Grane Krebs-
augen, 10. Grane ge-
reinigten Salniter, vermisch
und reibe es zu einem Pul-
ver auf einmal zu nehmen.

2.

R. ein Quintel gereinig-
ten Salniter, 2. Loth Ri-
belsyrop, 12 Loth Hol-
derblüthenwasser: vermisch
es: gieß alle zweyte Stun-
de zweien Eßfel voll.

3.

R. 30. Grane präpa-
rirten Weinstein, und eben
so viel Duplikatsalz, ver-
misch und reib es zu einem
Pulver auf einmal zu neh-
men.

4.

R. 20. Grane präpa-
rirten Weinstein, und 40.
Grane Jalappe. Vermisch
und reib es zu einem Pul-
ver auf einmal zu nehmen.

1.

R. Lap. cancr.

gr. xx.

Nitr. pur. gr. x.

M.

Fiat pulvis pro dosi.

2.

R. Nitr. pur. dr. j.

Syr. ribes. unc. j.

Aq. Flor. samb.

unc. vj.

M.

Sumat omni bihorio
duo cochlearia.

3.

R. Cremor. tart.

Arcan. dupl.

aa gr. xxx.

M.

Fiat pulvis.

4.

R. Cremor. tart.

gr. xx.

Jalapp. gr. xl.

M.

Fiat pulvis.

5.

R. 3. Quintel Poly-
chrestsalz, und 7. Loth
wienerisches Papiertränkel.
Vermisch es, und gieß es
auf einmal.

5.

R. Sal. polychrest.
dr. iij.
Aq. laxat. P. P.
unc. iij β .
M.

Sumat pro unico hau-
stu.

6.

R. 6. Loth rohe Ger-
ste, seide sie durch eine
halbe Stunde in einer Maß
Wasser, seide es durch und
mische bey ein Quintel ge-
reinigten Salniter, 4. Loth
Sauerhönig, oder gerei-
nigtes Hönig: gieß es für
ein Getränk.

6.

R. Hord. crud.
unc. iij.
Aq. pur. lib. iv.
Coq. per $\frac{1}{2}$. hor. de-
in Colat. adde,
Nitr. pur. dr. j.
Oxymell. simpl. vel
Mell. pur. unc. ij.
M.

Pro potu.

7.

R. 4. Loth Graswur-
zel, und 1. Loth Sauer-
ampfwurzel, zerschneide und
seide sie durch eine halbe
Stunde in genugsamen
Wasser, den Ueberrest zu
einer halben Maß seide
durch und vermisch damit
ein Quintel gereinigten
Salniter, und 4. Loth
Ribefels syrup: gieß davon
alle zweyte Stunde eine
Schale voll.

7.

R. Rad. gram. unc. ij.
— acetos. unc. β .
confiss. coq. f. q. aq.
per $\frac{1}{2}$. hor. dein Colat.
lib. ij. adde,
Nitr. pur. dr. j.
Syrup. ribes. unc. ij.
M.
Omni bihorio sumat
vasculum.

8.

R. 2. Loth Eybisch-
wurzel, 2. Handvoll Ey-
bischkraut, schneide, und
setze sie in genugsamen
Wasser durch eine halbe
Stunde, den Ueberrest zu
einem grossen Seidel seihe
durch, und vermisch damit
ein Quintel gereinigten
Salniter, 4. Loth Sauer-
hönig: gieb davon alle
zweyte Stunde eine Scha-
le voll laulich.

9.

R. ein Quintel gereinig-
ten Salniter, 4 Loth ver-
dickten Hollundersaft, 2.
Loth Weinschädlingssyrup,
und 16. Loth Holberblü-
thenwasser. Vermisch alles,
und gieb davon alle Stunde
zween Eßfel voll.

10.

R. 16. Loth Brun-
nenwasser, 4. Loth Lein-
öl, und eben so viel ge-
reinigtes Hönig, ein Quinte-
tel gereinigten Salniter,
vermisch alles, gieb es lau-
licht als ein Klystier zu
gebrauch.

8.

R. Rad. alth. unc. j.
Fol. alth. man. ij.
Consciss. coq. f. q. aq.
per $\frac{1}{2}$. hor dein Colat.
lib. jß. adde,
Nitr. pur. dr. j.
Ozymell. simpl.
unc. ij.

M.

Sumat omni bihorio
vaiculum tepide.

9.

R. Nit. pur. dr. j.
Roob. Samb. unc. ij
Syrup. berber.
unc. j.
Aq. Flor. samb.
unc. viij.

M.

Sumat omni hora duq
cochlearia.

10.

R. Aq. Fontan.
unc. viij.

Ol. lini.

Mell. pur.

aa unc. ij.

Nitr. Pur. dr j.

M. Fiat enema tepi-
de applicandum.

11.

II.

R. 4. Loth gedbrtte
Zwetschgen, 3. Loth rohe
Gersten, und 2 Quintel
präparirten Weinslein,
vermisch, zerschneid, und
setze alles in genugsamen
Wasser durch eine halbe
Stunde, den Ueberrest zu
einem grossen Seidel feihe
durch; und vermenge mit
einem Quintel gereinig-
ten Salniter, und 3. Loth
Ribeselsyrop. Sieb alle
zweyte Stunde eine Schaa-
le voll zu trinken.

12.

R. präparirten Weinslein
zu 2. Quintel, Zwetsch-
genmus, und verdickten
Hollundersaft jedes zu 4.
Loth; vermisch es gut.
Sieb drey bis viermal des
Tages einen Eßfel voll, und
darauf zu trinken zwei
Schalen von dem Thee
Nro. 13.

13.

R. Holberblütze, und
gemeine Käsepappeinblätter
von jedem eine und eine hal-
be Hand voll. Zerschneide,

II.

R. Prunor. exsiccet.
unc. ij.
Hord. crud. unc. jß.
Cremor. tart. dr. ij.
Conscif. coq. f. q. aq.
per $\frac{1}{2}$. hor. dein Colat.
lib. jß. adde,
Nitr. pur. dr. j.
Syrup. ribes.
unc. jß.

M.

Sumat omni bihorio
vasculum.

12.

R. Cremor. tart. dr. ij
Pulp. prunor.
Roob Samb.
aa unc. ij.

M.

Sumat ter vel quater
de die cochleare unum,
& bibat desuper bina
vascula de infuso ex
Spec. Nro. 13.

13.

R. Flor. Samb.
Fol. Malv.
aa m. jß.
Conscif. exhibe.

mische,

mische, und gieß sie als
Thee zu gebrauchen.

14.

R. ein Loth Sennes-
blätter, 3. Loth Mann,
2. Quintel präparirten
Weinstein, zerschnitten und
vermenget gieß es ab mit
einem halben Seidel siedenden
Wassers, laß es noch
eine halbe Stunde in einem
zugedeckten Topfe stehen,
seihe es durch, und gieß
es auf einmal zu trinken.

15.

R. anderthalb Seidel
Kautenwasser, 3. Quintel
Salmiaksalz 4. Loth Kauten-
tenessig. Vermische alles,
und gieß es als Umschlag
zu gebrauchen.

16.

R. Kautenkraut und
Fackelknoblauchkraut von
jedem eine Hand voll, zer-
schneid, und gieß sie mit
genugsamen siedenden Was-
ser ab, laß es durch eine
halbe Stunde in einem zu-
gedeckten Geschirre stehen,
den Ueberrest zu einer hal-
ben Maß seihe durch,
und mische bey 4. Loth

14.

R. Fol. Senn. unc. β .
Mann. elect.

unc. $\text{j}\beta$.

Cremor. tart. dr. ij.

Consciss. mist. infunde
in aq. ferv. lib. β . relin-
que vase clauso per $\frac{1}{2}$.
hor. dein Colat. exhi-
be pro haustu.

15.

R. Aq. rut. lib. $\text{j}\beta$.
Sal. ammoniac. dr. iij.
Acet rut. unc. ij.
M.

16.

R. Herb. rut.
— Scord.

aa man. j.

Consciss. inf. f. q.

aq. ferv. per $\frac{1}{2}$ hor. vase
clauso, dein Colat. lib. ij.
adde,

Syrup. Contrajerv.
unc. ij.

Spirit. vitriol.

gut. xx.

Gist.

Giftwurzelstrop, und 20.
Tropfen sauren Vitriol-
geist. Sieb alle zweyte
Stunde eine Schaafe voll.

17.

N. Meisterwurzel, und
Liebskidelwurzel von jedem
ein Quintel nebst einer
Hand voll Melissentkraut,
zerschnitten gieß es ab mit
genugsamen siedenden Was-
ser, laß es eine Viertel-
stunde in einem zugemach-
ten Topfe stehen, den
Uiberrest zu einem grossen
Seidel seihe durch, und
vermisch damit 3. Loth
Himbeerensrop, und 15.
Tropfen hofmannischen
Geist. Sieb es zum obi-
gen Gebrauche.

18.

N. 2. Quintel gemeine
Baldrianwurzel, zerschnit-
ten gieß sie ab mit genugs-
amen siedenden Wasser
laß es durch eine halb-
Stunde in einem zugedeck-
ten Topfe stehen, den U-
berrest zu einem grossen Sei-
del seihe durch, und mische
bey 3. Loth Pomeranz-
schaaflensrop. Sieb es

M.

Sumat omni bihorio
vasculum.

17.

R. Rad. Imperator.
— Levistic.

aa dr. j.

Herb. meliss. man, j.

Consciss. inf. f. q. aq.
ferv. per $\frac{1}{2}$. hor. vase
clauso. Dein colat. lib.
jß. adde,

Syrup. rub. idæi.
unc. jß.

Liq. anod. min.
gut. xv.

M.

Ufus ut prioris.

18.

R. Rad. Valer. fylv.
dr. ij.

Consciss. inf. f. q. aq.
ferv. vase clauso per $\frac{1}{2}$.
hor. dein Colat. lib. jß.
adde.

Syrup. Cort. aurant.
unc. jß.

M.

Sumat ut prius.

auf

auf vorige Art zu gebrau-
chen.

19.

R. 16. Loth Rautenwas-
ser, 3. Loth fünfaufsteigender
Wurzelsyrop, 2. Quintel
Giftwurzeltinctur, vermisch
alles, und gieb alle
zweite Stunde zween Eß-
fel voll.

20.

R. 1. Gran Kampfer,
und 20. Grane Krebsau-
gen, reib es zu einem Pul-
ver, und gieb ein solches
alle zweite Stunde mit
einer Schale voll vom
nachfolgenden Kräuterauf-
guß.

21.

R. Rauten + Melissene
und Quendlkraut von je-
dem eine Handvoll. Zer-
schnitten gieb es als Spe-
zie zum Thee.

22.

R. 7. Grane Kampfer,
2. Quintel arabischen
Gummischleim, reibe es in
einem steinernen Mörtel
gut unter einander ab, und
mische bey 3 Loth Nib-
do.

a 5

19.

R. rut. unc. viij.
Syrup. v. rad. aper.
unc. jß.
Tinct. rad. Contra-
jerv. dr. ij.

M.

Sumat omni bihorio
duo cochlearia.

20.

R. Camph. gr. j.
Lap. cancr. gr. xx.

M.

Fiat pulv. detur talis
omni bihorio, & bibat
desuper vasculum ex in-
fuso specierum sequen-
tium.

21.

R. Herb. rut.
— meliss.
— serpill.
aa man. j.
Consciss. d. u.

22.

R. Camph. gr. vij.
Mucilag. gum. arab.
dr. ij.
In mort. marmor. be-
ne subactis adde miscen-
do.

sel-

felfyrop, und 12. Loth
Meliffenwasser. Al-
le Stunde oder alle zweyte
Stunde einen oder zween
Eßfel voll zu nehmen.

23.

R. 8. Gran Kampfer,
füße Mandeln, und Mes-
lonenkerner von jedem 2.
Loth, mache daraus mit
genugsamen Brunnwasser
eine Kernmich von ei-
nem groffen Seibel, feihe
sie durch, und gieß dazu
2. Loth weissen Zucker:
alle zweyte Stunde eine
Schale voll zu nehmen.

24.

R. 30. Grane Brech-
wurzel, und 10. Grane
Polychrestsalz, reibe es
zu einem Pulver auf eins-
mal zu nehmen.

25.

R. 3. Grane Brechwein-
stein, und 10. Grane
weissen Zucker, reib es
zum feinsten Pulver auf
einmal zu nehmen.

Syrup. ribes.

unc. jß.

Aq. meliff. unc. vj.

M.

Sumat. omni hora vel
bihorio unum vel duo
cochlearia.

23.

R. Camph. gr. viij.

Amygd. dulc.

Sem. melon.

za unc. j.

Fiat emulso cum aq.
font. dein Colat. lib. iß.
adde,

Sacch. alb. unc. j.

M.

Sumat omni bihorio
vasculum.

24.

R. Ipecacuanh.

gr. xxx.

Sal. polychrest.

gr. x.

M.

Fiat pulvis pro dosi.

25.

R. Tart. emet. gr. iij.

Sacch. alb. gr. x.

M.

Fiat pulvis tenuissi-
mus pro dosi.

oder

oder

N. 20. Grane Brech-
wurzel, und 1. Gran
Brechweinstein, zerreib es
zum feinsten Pulver zum
obigen Gebrauche.

26.

N. 6. Grane Brech-
weinstein, löse sie auf in
12. Loth Brunnenwasser,
und mische bey 2. Loth
Sauerghdnig. Gieb davon
alle halbe Stunde zween
Eßfel voll, bis der Kran-
ke sich genugsam erbricht.

27.

N. eine halbe Maß
und ein halbes Seidel ge-
kochtes Gerstenwasser, 4.
Loth Weinessig, 2. Loth
weißen Zucker, vermisch
alles, nach Belieben
schaalenweise zu nehmen.

28.

N. eben so viel gekoch-
tes Gerstenwasser wie oben,
und mische bey 6. Loth
guten Weines, gieb es
zum vorigen Gebrauche.

vel

R. Ipecacuanh.

gr. xx.

Tart. emet. gr. j.

M.

Fiat pulvis tenuissi-
mus pro dosi.

26.

R. Tart. emet. gr. vj.

Solve in aq. font.

unc. vj.

dein adde,

Oxymell. simpl.

unc. j.

S. omni med. hor. 2.

cochl. donec probe vo-
nat.

27.

R. Decoct. hord.

lib. ijß.

Acet vini. unc. ij.

Sacch. alb. unc. j.

M.

Sumat vasculatim.

28.

R. Decoct. hord.

lib ijß.

Vin. generos.

unc. iij.

M.

Ufus ut prioris.

29.

29.

R. gekochtes Gerstenwasser wie oben, und vermisch damit ein und ein halbes Quintel sauren Vitriolgeist, und 4. Loth Himbeerensyrop, zum obigen Gebrauche.

30.

R. 16. Loth Rautenwasser, 3. Loth von dem der Fäulung widerstehenden Essig, 4. Loth Citronenschäalensyrop, vermisch es, und gieß davon alle Stunde oder alle zwey Stunde zweyen Eßfel voll.

31.

R. 2. Loth von dem feinsten Fiebereindenpulver, 20. Loth Rautenwasser, 6. Loth guten Wein, 4. Loth Krausmünzensyrop, vermisch alles, und gieß es nach obiger Vorschrift.

32.

R. gereinigten Salniters, und weiß unabgesüßten Spießglasalkali, von jedem ein Quintel, Sauerhönig, und rother Kornblumensyrop von jedem 3.

29.

R. Decoct. hord.
lib. ijß.
Spirie. vitriol. dr. jß.
Syrup. rub. idæi.
unc. ij.

M.

Ufus ut supra.

30.

R. Aq. rut. unc. viij.
Acet. antisept.
unc. jß.
Syrup. Cort. Citr.
unc. ij.

M.

Sumat omni hora vel
bihorio duo cochlearia.

31.

R. Pulv. subtiliss.
Cort. peruv. unc. j.
Aq. rut. unc. x.
Vin. bon. unc. iij.
Syrup. menth.
unc. ij.

M.

Ufus ut prioris.

32.

R. Nitr. puri,
Stib. diaph. n. abl.
aa dr. j.
Oxymell. simpl.
Syrup. flor. rhead.
aa unc. jß.
Loth,

Loth, Holberblüthewas-
fer 16. Loth, vermisch al-
les, und gieß alle zweyte
Stunde zween Löffel voll
mit einer Schale Thee
von den Spezies Nro. 13.

33.

N. ein halbes Quintel ge-
reinigten Salniter, ein und
ein halbes Quintel weiß un-
abgesüßten Spießglaskalk,
4. Loth Meerzwiebelhönig,
2. Loth rother Kornblu-
mensyrop, 16. Loth Fen-
chelwasser, vermisch alles
und gieß es zum obigen
Gebrauche.

34.

N. 1. Gran minerali-
schen Kermes, und 10.
Crane weißen Zucker, rei-
be es zum feinsten Pulver
und gieß ein solches alle
zweyte oder dritte Stun-
de.

35.

N. eine und eine hal-
be Hand voll Salbeykraut,
zerschnitten gieß es ab mit
genugsamen siedenden Was-
ser, und laß es eine hal-

Aq. flor. samb.

unc. viij.

M.

Sumat omni bihorio
cochlearia duo cum vas-
culo infusi specierum
herbarum Nro. 13.

33.

R. Nitr. pur. dr. β.

Stib. diaph. n. abl.

dr. jβ.

Oxymell. scillitic.

unc. ij.

Syrup. flor. rhæad.

unc. j.

Aq. fenicul.

unc. viij.

M.

Usus ut supra.

34.

R. Kerm. mineral.

gr. j.

Sacch. alb. gr. x.

M.

Fiat pulvis tenuissi-
mus. Sumat omni biho-
rio vel trihorio talem.

35.

R. Herb. salv.

man. jβ.

Consciss. inf. f. q. aq.

ferv. per $\frac{1}{2}$ hor. dein

Colat. lib. jβ. adde,

℞

be Stunde stehen, den Ab-
guß zu einem grossen Sei-
del feihe durch, und mi-
sche 3. Loth Salbeyssyrop
bey, laß alle dritte Stun-
de eine Kaffeeschaale voll
davon nehmen.

36.

R. ein Loth Fiebertin-
depulver, 3. Loth Salz-
beykonserve, und Salbey-
syrop, so viel genug ist eine
Latwerge zu machen, gieß
alle zweyte Stunde einen
Kaffeebidfel voll.

37.

R. süsse Mandeln, und
Melonnenkerner von jedem
2. Loth, Campher 7.
Grane, mache mit Was-
ser eine Kernmilch zu ei-
nem grossen Seidel, sei-
he sie durch, und mische
bey 3. Loth weissen Mohn-
syrop; gieß alle zweyte
Stunde davon eine Schaa-
le voll.

38.

R. Rhubarbara, und
Polychrestial von jedem
40. Grane, reibe es zu

Syrup. salv. unc. jß.
M.

Sumat omni trihorio
vasculum.

36.

R. Pulv. cort. peruv.
unc. β.

Conserv. salv.
unc. jß.

Syrup. salv. q. f.
M.

Fiat electuarium. S.
omni bih. cochl. parv.

37.

R. Amygd. dulc.
Sem. melon.

aa unc. j.

Camph. gr. vij.

Fiat emuls. & colat.
lib. jß. adde,

Syrup. papav. alb.
unc. jß.

M.

Sumat omni bihorio
vasculum.

38.

R. Rhei elect.

Sal. polychrest.

aa gr. XL.
etc

einem Pulver auf einmal zu nehmen.

39.

R. 4. Loth Tamarinden, und 2. Loth Eybischwurzel, zerschnitten stede sie in genugsamen Wasser durch eine Viertelstunde, den Ueberrest zu einem grossen Seidel seihe durch, und mische bey ein und ein halbes Quintel gereinigten Salniter 3. Loth Manna, 2. Loth Weinschädlingssyrup. Gies davon alle Stunde oder alle zweyte Stunde eine Schaele voll.

40.

R. 2. Loth Eybischwurzel und eine Handvoll Eybischkraut, zerschnitten stede sie in genugsamen Wasser durch eine Viertelstunde, hernach mische bey eine und eine halbe Handvoll Eybischblüthen, 2. Loth gepulvertes süßes Holz, laß alles noch durch eine Viertelstunde in einem siedenden Aufguss stehen, seihe den Ueberrest von einer halben Maas

M.

Fiat pulvis pro dosi.

39.

R. Tamarind. unc. ij.

Rad. alth. unc. j.

Conseiss. coq. f. q. aq.

per $\frac{1}{4}$ hor. dein Colat. lib. jß. adde,

Nitr. pur. dr. jß.

Mann. elect. unc. jß.

Syrup berber.

unc. j.

M.

Sumat omni hora vel bihorio vasculum,

40.

R. Rad. alth. unc. j.

Fol. alth. man. j.

Conseiss. coq. f. q. aq.

per $\frac{1}{4}$ hor. dein adde,

Flor. alth. man. jß.

Glycyrrh. rasæ.

unc. j.

Relinque adhuc in fervida inf. per $\frac{1}{4}$ hor.

Colat. lib. ij. exhibe

S. omni bihorio, vasculum tepide,

durch

durch und gieb alle zwey-
te Stunde eine Kaffeschaa-
le voll laulich zu nehmen

41.

R. 3. Loth süße Man-
deln, mache daraus mit
Wasser eine Kernmisch zu
einem Seidel, seiße sie
durch, mische bey 2. Loth
weißen Wolsaft, gieb es
zu obigem Gebrauche.

42.

R. 50. Grane Jalappen-
wurzelpulver, 5. Grane ver-
füßten Sublimat; reibe
es wohl untereinander, und
gieb das Pulver auf ein-
mal zu nehmen.

43.

R. 14. Grane Scam-
monien, 5. Grane Jalap-
penharz, 3. Grane ver-
füßten Sublimat, 20.
Grane weißen Zucker, rei-
be es gut zum feinsten Pul-
ver, und gieb es auf ein-
mal zu nehmen.

44.

R. 24. Grane Mercu-
rialpillen der Provincial-
pharmatopoe, mache dar-

41.

R. Amygd. dulc.

unc. jß.

Fiat emuls. & colat.

lib. J. adde,

Syrup. papav. alb.

unc. j.

M.

Ufus ut supra.

42.

R. Pulv. rad. jalapp.

gr. l.

Merc. dulc. gr. v.

M.

Fiat pulvis pro dosi.

43.

R. Scamon. gr. xv.

Resin. jalapp. gr. v.

Merc. dulc. gr. iij.

Sacch. alb. gr. x.

M.

Fiat pulvis tenuissi-
mus pro dosi.

44.

R. Mass. pill. mercurial.

P. P. gr. xxiv.

Fiant inde pill. num. vj.
pro dosi.

aus

aus 6. Pillen, und gieß
sie auf einmal zu nehmen.

45.

R. für ein Getränke
Molken, Käsewasser oder
Buttermilch.

46.

R. 4. Loth Kletten-
wurzel; zerschnitten stede
sie in genugsamen Wasser
durch eine Viertelstunde,
hernach gieß dazu 2 Loth
Fenchelwurzel, laß es noch
durch eine andere Viertel-
stunde in einem kochenden
Aufguss stehen, dem Ueber-
rest von einer halben Maß,
und einem halben Seidel
mische bey Erbrauchsyrup
zu 5. Loth, und 3. Quin-
tel flüssiges Blätterwein-
steinsalz. Gieß alle zweyte
Stunde eine Schale voll.

47.

R. 2. Quintel Jalap-
penwurzelpulver, 3. Quin-
tel präparirtes Weinstein-
pulver, 4. Loth Zwetschgen-
mus, und eben so viel ver-
dickten Holundersaft, ver-
misch alles: gieß alle zwey-
te Stunde einen kleinen Eß-
fel voll, bis es abführet.

Storck Unterr. II. Thl.

45.

R. Serum lactis, vel
lac ebutyratum.

Sumatur pro potu.

46.

R. Rad. bardan.

unc. ij.

Conseis. coq. f. q. aq.
per $\frac{1}{4}$. hor. dein adde,

Rad. fœnic. unc. j.

Riling. adhuc in ferv.
infus. per $\frac{1}{4}$. hor.

dein colat. lib. ijß.
adde.

Syrup. fumar.

unc ijß.

Liquor. terr. fol. tart.

dr. ij.

M.

Sumat omni bihorio
vasculum.

47.

R. Pulv. rad. Jalap.

dr. ij.

— Cremor. tart.

dr. ij.

Pulp. prunor.

Roob Samb.

22 unc. ij.

M.

Sumat omni bihorio
parvum cochleare, do-
nec purgetur.

48.

R. ein Quintel schwärz-
lichter Küchenschällerextrakt,
anderthalb Loth Salpe-
termagnese, vermisch,
und reib es zu einem sehr
feinen Pulver, davon gieß
drey mal des Tags einen
starken Messerspiß voll zu
nehmen.

48.

R. Extract. pulsatill.
nigricant. dr. j.
Magnet. nitr. dr. vj.

M.

Fiat pulvis tenuissi-
mus. Sumat de die ter,
quantum cultri cuspidi
capi potest.

49.

R. ein Loth Schier-
lingsextrakt, und ein Quin-
tel Purgierextraktpillen,
vermisch es und mache
Pillen daraus jede drey
Grane schwer; gieß drey
mal des Tages drey.

49.

R. Extr. cicut. unc. β.
M. F. Extr. Cathol.
dr. j.

M.

Fiant pill. gr. iij. sa-
mat ter de die tres.

50.

R. 2. Loth frischen But-
ter, ein Quintel präparir-
tes Zutiempulver, 6. Gra-
ne blaues Vitriolpulver,
25. Grane rothen Präci-
pitat, misch es auf das
genaueste untereinander,
und mache eine Salbe dar-
aus für die Augen.

50.

R. Butyr. recent.
unc. j.
Pulv. tutiæ prepar.
dr. j.
— vitriol. cyprii
gr. vj.
Mercur. præcipit.
rubr. gr. xxv.
Misce exactissime ut
fiat unguentum.

51.

51.

R. 12. Loth Rosens-
wasser und 12. Tropfen
Silberglättessig, misch und
gieb es zum Augewasser.

52.

R. ein halbes Quintel
Zinkblumen, und 12. Loth
Rosenwasser, vermischt
wie oben zu gebrauchen.

53.

R. 6. Grane weissen
Vitriol, löse ihn auf in 8.
Loth Rosenwasser zu eben
dem Gebrauch.

54.

R. Maschansteräpfel-
fleisch, und weisse Brodkru-
me von jedem 6. Loth,
Holderblütchen 2. Hand-
voll: zerschnitten setze al-
les in genugsamen Wasser
zu einem Brei, zuletzt mi-
sche bey 10. Grane Kam-
pher, 20. Grane Dester-
reichischen Safran. Leg
alles wohl vermischt in ein
weichs Lintuch, bedecke
damit die Augen, und er-
neuere es, wann es kalt
wird.

51.

R. Aq. rosar. unc. vj.
Acet. litharg. get. xij.

M.

Pro collyrio.

52.

R. Flor. Zinc. dr. β.
Aq. rosar. unc. vj.

M.

Ufus ut supra.

53.

R. Vitriol. alb. gr. vj.
Solve in aq. ros.

unc. iv.

M. Ufus ut prioris.

54.

R. Pulp. pomor. acid.
dulg.

Micæ panis alb.

aa unc. iij.

Flor. sambuc. man. ij.
coque c. f. q. aq.

in form. cataplas. sub.
finem adde,

Camph. gr. x.

Croc. austr. scr. j.

M. ut in molli lineo-
lo cataplas. oculis im-
ponatur & renovetur,
quando frigescit.

55.

R. 10. Loth. Rosenwasser, und 2. Loth Nitzenters Schleim. Vermischt gieß es zum Augenwasser.

56.

R. Die Lutiensalbe.

57.

R. ein großes Seidel gekochtes Gerstenwasser, vermisch damit 2. Loth Rosenhönig, gieß es zum Gebrauch.

58.

R. Mautkraut, und Lachentoblauchkraut von jedem eine Hand voll, zerschneiden gieß es mit genügsamen kochenden Wasser durch eine Viertelstunde auf, seiße den Ueberrest zu einem großen Seidel durch, und mische bey 3. Loth Rosenhönig, und 2. Quintel Myrrhentinktur: vermisch gieß es zum Gebrauch.

59.

R. Schierlingkraut, und Hölbersblüthen von jedem eine Hand voll, zerschneiden, vermischet gieß

55.

R. Aq. rosar. unc. v.
Mucilag. sem. cydon. unc. j.

M.

56.

R. Unguentum de tutia.

57.

R. Decoct. hord. lib. jß.
Mell. ros. unc. j.
M.

58.

R. Herb. rut.
— scord.
aa man. j.
Conscifs. inf. f. q. aq.
ferv. per ¼. hor. dein
colat. lib. jß. adde,
Mell. ros. unc. jß.
Tinct. myrrh. dr. ij.
M.
Ufus ut prioris.

59.

R. Herb. cicut.
Flor. samb.
aa man. j.
Conscifs. mist. inf. c. f.
es

es mit genugsamen kledenden Wasser durch eine Viertelstunde auf, den Ueberrest zu einem grossen Seidel seige durch, und vermische damit 3. Loth reines Ebnig.

60.

R. ein Loth Schierlingsertract, mache daraus Pillen zu 3. Grane schwer dreyimal des Tages zwey zu nehmen, und man kann mit der Dose nach und nach steigen.

61.

R. Brennwurzelkraut, und süßes Holz von jedem 2. Loth, zerschnitten gieß es als Spezies zum Thee.

62.

R. ein großes Seidel Holberblüthenwasser, 3. Loth Rosenhbnig, und eben so viel Maulbeersyrop, und 8. Loth frisch ausgepreßten Hauswurzelsaft, vermisch es, und gieß es zum Mundwasser.

63.

R. ein großes Seidel Holberblüthenwasser, 3. Loth Rosenhbnig, und

q. aq. ferv. per 4 hor. dein colat. lib. jß. adde. Mell. pur. unc. jß. M.

60.

R. Extr. cicut. unc. ß. Fiant pill. gr. iij. sumat ter de die duas, secundum augendo dosin.

61.

R. Herb. flammul. Jovis. Glycyrrh, 22 unc. j. Conscifs. mist. d. u.

62.

R. Aq. flor. samb. lib. jß Mell. rosar. Syrup. moror. 22 unc. jß. Succi semper vivi maj. rec. express. unc. jv. M. Pro collutorio.

63.

R. Aq. flor. samb. lib. jß. Mell. rosar. ebn

eben soviel Auen Beigel-
syrup, 20. Tropfen sau-
ern Vitriolgeist, vermisch
es zum nämlichen Ge-
brauch.

64.

R. 2. Loth Rosenh-
nig, und vermisch damit
20. Tropfen sauren Salz-
geist, gieß es als Mund-
saft zu gebrauchen.

65.

R. ein großes Seibel
Holberblüthenwasser, 4
Loth Maulbeersyrup und
ein halbes Quintel sauren
Salzgeist. Vermischt gieß
es als Mundwasser.

66.

R. ein großes Seibel
gelochtes Gerstenwasser, 4.
Loth Quittenkernschleim,
2. Loth Vochshornlsyrup,
vermisch es zum Mund-
wasser.

67.

R. Rosenhbnig und
Quittenkernschleim von je-
dem 2. Loth, vermisch
gieß es zum Mundsaft.

Syrup. violar.

aa unc. jß.

Spiritus vitriol. gtt. xx

M.

Ufus ut supra.

64.

R. Mell. rosar. unc. j.

Spiritus. fal. acid.

gtt. xx.

M.

65.

R. Aq. flor. samb.

lib. jß.

Syrup. moror.

unc. ij.

Spiritus. fal. acid. dr.ß.

M.

Pro collutorio.

66.

R. Decoct. hord.

lib. jß.

Mucil. fem. cydon.

unc. ij.

Syrup. diacod. unc. j.

M.

Ufus ut prioris.

67.

R. Mell rosar.

Mucilag. fem. cy-

don.

M.

aa unc. j.

68.

68.

R. Erdrachsyrop zu
5. Loth, Ebffelkrautwas-
ser zu 4. Loth, Holder-
blüthenwasser zu 14 Loth,
und anderthalb Quintel
flüssiges Blätterweinstein-
salz, vermisch alles, und
gieß d a v o n alle zweyte
Stunde zween Ebffel voll.

69.

R. 12. Loth weisse Ru-
ben mit den Schälern, zer-
schnitten koch sie in genug-
samen Wasser eine Viertel-
Kundelang, den Ueberrest zu
einem grossen Seidel seihe
durch, und drücke gelinde
aus, sodann mische bey 3.
Loth Maulbeerensyrop, und
gieß es zum Mundwasser,
oder innerlich alle zweyte
oder dritte Stunde eine
Schaafe voll lausicht zu
nehmen.

70.

R. 3. Loth von der
auserlesenen Fieberrinde,
zerschnitten seide sie durch
eine Stunde in genugsamem
Wasser, den Ueberrest zu

b 4

68.

R. Syrup. fumar.
unc. ijß.
Aq. cochlear.
unc. ij.
— flor. samb.
unc. vij.
Liq. terr. fol. tart.
dr. jß.

M.

Sumat omni bihorio duo
cochlearia.

69.

R. Rapar. albar. cum
cort. unc. vj.
Consciss. coq. f. q. aq. per
¼. hor. dein colat. lib. jß.
leviter expressæ adde,
Syrup. moror.
unc. jß.

M.

Fiat collutorium, vel
interne sumat omni bi-
aut trihorio vasculum te-
pide.

70.

R. Cort. peruv. selectiss.
unc. jß.
Consciss. coq. f. q. aq.
per hor. dein colat. lib.
jß. adde,

eis

einem grossen Seidel seihe durch, und mische bey 3. Loth weissen Zucker, und eben soviel Zimmtwasser gieb davon alle Stunde, oder alle zweyte Stunde eine Schaafe voll laulich.

71.

R. Krebsaugen und Zeitlosenessig von jedem 3. Quintel, 3. Loth Cybischsyrop, 14. Loth Fenchelwasser, 2. Quintel flüssiges Blätterweinstein Salz, 20. Tropfen versüßten Salnitergeist: vermisch alles, und gieb alle zweyte Stunde zweyen Eßffel voll.

72.

R. fünfaufsende Wurzel von jedem 3. Quintel, zerschritten gieb es ab mit genugsamen kochenden Wasser durch eine halbe Stunde, sodann seihe den Ueberrest zu einer halben Maß durch, und vermisch damit 3. Quintel flüssiges Blätterweinstein Salz, und 4. Loth Fenchelsyrop: gieb

Sacch. alb.

Aq. cinnamom.

simpl. aa unc. jß.

M.

Sumat omni hora, vel bihorio vasculum tepide.

71.

R. Lap. eancr.

Acet. colchie.

aa dr. iij.

Syrup. alth. unc. jß.

Aq. fœnicul.

unc. vij.

Liq. terr. fol. tart.

dr. ij.

Spiritus nitr. dulc.

gtt. xx.

M.

Sumat omni bihorio cochlearia duo.

72.

R. Rad. v. aperient.

aa dr. iij.

Consciss. inf. f. q. aq. ferv. per $\frac{1}{2}$. hor. dein colat. lib. ij. adde,

Liq. terr. fol. tart.

dr. iij.

Syrup. fœnicul.

unc. ij.

davon

davon alle zweyte ober
britte Stunde eine Schaa-
le voll warm.

73.

R. Gummi Ammos-
niak, und Gummi Galba-
num von jedem anderthalb
Quintel, Kampher, und
Bibergeil von jedem 15.
Grane, Rußische Pestvil-
len ein halbes Quintel,
Agtsfeintinktur soviel ge-
nug ist, damit durch Ver-
mischung daraus Pillen
werden, jede drey Grane
schwer, drey mal des Ta-
ges drey zu nehmen, und
jedemal eine Schaafe voll
Aufguß von dem Thee
Pro, 21. zu trinken.

74.

R. ein Loth nicht ro-
stiger Eisenfeil, anderthalb
Loth außerlesenste Fieber-
rinde, Zimmet und weiße
Zimmetrinde von jedem 3.
Quintel, Zittwerwurzel an-
derthalb Quintel. Ver-
misch es, und mache es
zu Pulver, diesem giesse auf
eine halbe Maß, und ein
halbes Seidel guten öster-
reicher, oder andern säu-

M. . .
Sumat omni bih. vel
trihorio vasculum calide.

73.

R. Gumm. ammon.

— galban.

aa dr. jß.

Camph.

Castor.

aa gr. xv.

M. P. Ruß, dr. ß.

Tinct. succin. q. f.

M. f. Pill. gr. iij.

Sumat ter de die pill.
tres, & bibat qualibet vi-
ce vasculum inf. ex spe-
ciebus n. 21.

74.

R. Limar. mart. non
rubig. unc. ß.

Cort. peruv. sele-
ctiss. dr. vj.

— Cinnamom.

— Winteran.

aa dr. iij.

Rad. Zedoar. dr. jß.

M. Fiat pulvis, cui
affunde vini boni au-
striaci vel alius subacidi
generosi lib. ijß. re-

erleichten guten Wein, laß es durch 24. Stunde stehen, und rühre es zu Zeiten auf, dann seihe es durch, und gieß davon alle dritte Stunde zweien Pf. sel voll; vermehre nach und nach die Dose, wenn es nöthig ist.

75.

R. nicht rostige Eisenfeil und Fiebereindpulver von jedem ein Loth, ausgerlesene Myrrhenpulver ein Quintel, Krausmünzkonserve 4. Loth, und Krausmünzsyrop so viel nöthwendig zu einer Latwerg ist; davon alle dritte Stunde eine Muscatnusz groß genommen, und eine Schale von dem Abguß des Thee R. 21. darauf getrunken.

76.

R. ein Quintel Wolverleyblüthen, und eine Handvoll Kamillenblüthen, zerschneiden, und vermischen; zieß es ab mit wenigsten siedenden Wasser durch eine Viertelftunde, den Abguß zu 12. Loth seihe

linque per 24. hor. in digestionem agitando subinde, dein colat. exhibe, sumat omni trih, cochl. duo, sensim augendo dosim, si opus fuerit.

75.

R. Limat. mart. non rubig.

Pulv. cort. peruv.

aa unc. β.

— myrrh. elect.

dr. j.

Conserv. menth.

unc. ij.

Syrup. menth. q. s.

M. Fiat electuarium.

Sumat omni trihorio magnitudinem nucis moschat, et bibat desuper vasculum inf. ex spec. n. 21.

76.

R. Flor arnic. dr. j.

— chamom. man. j.

Conscis. mist. inf. f. q.

aq. ferv. per ¼ hor. dein.

colat. unc. vj.

Exhibe pro clysmate.

durch,

durch, und bringe ihn als
ein Klystier bey.

77.

R. 20. Grane Kam-
pher, ein Loth arabischen
Gummischleim, reiß es in
einem steinernen Mörser gut
untereinander, und mische
bey 12. Loth Kamillen-
Blüthenwasser, reiche es als
ein Klystier.

78.

R. 2. Loth. Rosenhöl-
zig, und drey Quintel
Eibisstrauchgeist. Vermische
es zum einpinseln.

79.

R. 16. Loth Nauten-
wasser, 3. Quintel Sal-
mielgeist, und so viel
Nautenessig als notwen-
dig ist zu einer vollkomme-
nen Sättigung, hernach
mische bey fünf außsende
Wurzelsyrop 3. Loth. Sieb
davon alle zweyte Stunde
zween Eßfel voll.

80.

R. 2. Quintel Pulver
von den kalten Traganth-
zies, 3. Loth Bockshorn-
syrop, 8. Loth rother

77.

R. Camph, gr. xx,
Mucilag. gumm.
arab. unc. β.
in mort. marmor, be-
ne tritis, et mistis adde,
Aq. florum chamom.
unc. vj.
M. pro clysmate.

78.

R. Mell. rosar. unc. j.
Spirit. cochlear.
dr. iij.

M.

79.

R. Aq. rut. unc. viij.
Spirit. sal. ammon.
dr. iij.
Acet. rut. q. s.
ut fiat perfecta fatu-
ratio, dein adde,
Syrup. v. rad. aper.
unc. jβ.

M.

Sumat omni bihoris
duo cochlearia.

80.

R. Pulv. spec. dia-
trag. frig. dr. ij.
Syrup. diacod.
unc. jβ.
Korn

Kornblumenwasser, vermisch alles, und gieß alle Stunde, oder zweyte Stunde zween Löffel voll.

81.

R. ein Loth frischgepreßtes süßes Mandelbl. von einem Ey den Dotter, vermisch es in einem marmornen Mörser durch beständiges Reiben gut miteinander, und gieß dazu 3. Loth Bockshornsyrop. Desters davon einen Kaffeelöffel voll zu nehmen.

82.

R. ein Gran Opium, löse es auf in acht Loth Lindenblüthenwasser, und mische bey 2. Loth rother Kornblumensyrop: gieß davon alle Stunde, oder alle zweyte Stunde zween Löffel voll.

83.

R. 1. Gran Opium, 2. Loth frisches Mandelbl oder frisches Leindl, gieß es vermisch zu Nachts auf einmal zu nehmen.

Aq. flor. rhæad.
unc. iv.

M.

Sumat omni hora vel bihorio cochl. duo.

81.

R. Ol. amygd. dulc. recent. press. unc. β.

Vitell. ov. num. j. in mort. marmor. bene subactis adde,

Syrup. diacod.

unc. jβ.

M.

Pro linctu.

82.

R. Laud. pur. gr. j. Solve in aq. flor. unc. iv.

til. dein adde,

Syrup. flor. rhæad.
unc. j.

M.

Sumat omni hora vel bihorio duo cochl.

83.

R. Laud. pur. gr. j. Olei amygd. recent.

vel Ol. lin. recent.
unc. j.

84.

M.

Pro haustu vesper-
tino.

84.

R. 6. Grane Hundszungenpillen, mache dar- aus zwe Pillen, Abends auf einmal zu nehmen.

85.

R. ein Gran Opium, und 15. Grane Krebsau- gen, reibe es zu einem Pulver, wie oben zu ge- brauchen.

86.

R. Weihrauch und Ma- stich von jedem ein Quintel, ein Loth verdickten Süß- holzsaft, Terpentia so viel nothwendig um daraus Pillen zu machen jede vier Grane schwer, gieß alle dritte Stunde zwe davon, und laß eine oder zwe Schaafe voll vom nach- folgenden Thee darauf trin- ken.

87.

R. Oermenigkraut, Heibnischwundkraut, und Himmelbrandblüthen von jedem eine Handvoll, zer-

84.

R. M. P. de cyno- gloss. gr. vj.
Fiant pill. nro. ij.
Sumat vesperi pro dosi.

85.

R. Laud. pur. gr. j.
Lap. cancr. gr. xv.

M.

Fiat pulvis pro dosi.

86.

R. Oliban.

Mastich.

aa dr. j.

Succ. inspiss. gly-
cyrrh. unc. β.

Thereb. q. f.

M. Fiant pill. gr. iv.

Sumat omni trihorio
duas, & bibat desuper
unum, aut duo vascula
inf. ex spec. seq.

87.

R. Herb. agrimon.

— virg. aur.

Flor. verbasc.

aa man. j.

schneitz

geschnitten reiche es als Spe-
zies zum Thee.

88.

R. 6. Loth Eybisch-
wurzel, 2. Hand voll Ey-
bischkraut, 2. Loth süßes
Holz, zerschnitten gieß es
als Thee zu gebrauchen.

89.

R. Kreuzblümleinwur-
zel, und süßes Holz von
jedem 2. Loth; zerschnitten
gieß es als Thee.

90.

R. Isländisches Bluts-
linsenmoos, und süßes
Holz vom jedem 2. Loth,
zerschnitten gieß es als
Spezies zum Thee.

91.

R. venetianische Seife,
und Schierlingsextrakt vom
jedem ein Loth, mache dar-
aus Pillen jede zu drey
Grane schwer; drey mal
des Tags drey zu nehmen.

92.

R. 40. Grane gerei-
nigten Salniter, Boßs.
hdenleinsyrop 3. Loth, Lin-
denblüthenwasser 14. Loth,
vermisch es, und gieß alle
Stunde zween Eßffel voll.

Consciff. mista exhibe.

88.

R. Rad. alth. unc. iij.
Fol. alth. man. ij.
Glycyrrh. unc. j.
Consciff. mista exhibe.

89.

R. Rad. polygal.
Glycyrrh.
aa unc. j.
Consciffa d. u.

90.

R. Lichen. island.
Glycyrrh.
aa unc. j.
Consciff. d. u.

91.

R. Sapon. venet.
Extract. cicut.
aa unc. β.
M. Fiant pill. gr. iij.
Sumat ter de die
tres.

92.

R. Nitr. pur. gr. xl.
Syrup. diacod.
unc. jβ;
Aq. flor. til. unc. vij.

93.

M.

Sumat omni hora duo
cochlearia,

93.

R. 16. Loth rother
Kornblumenwasser, 3. Loth
Bockshornsyrop, 15
Tropfen sauern Vitriol-
geist, vermische es wie
oben zu gebrauchen.

93.

R. Aq. flor. rhæad.
unc. viij
Syrup diacod.
unc. jß.
Spirit. vitriol.
gtt. xv.

M.

Ufus ut prioris.

94.

R. 2. Quintel armeni-
schen Bolus, 3. Loth
Bockshornsyrop, 14. Loth
rother Kornblumenwas-
ser. Vermische es zum
nämlichen Gebrauch.

94.

R. Bol. armen. dr. ij.
Syrup. diacod.
unc. jß.
Aq. flor. rhæad.
unc. vij.

M.

Ufus ut supra,

95.

R. 2. Quintel armeni-
schen Bolus, ein halbes
Quintel Catechupulver, 3
Loth Bockshornsyrop, 14.
Loth rother Kornblumen-
wasser. Vermischt wie oben
zu gebrauchen.

95.

R. Bol. arm. dr. ij.
Pulv. terr. Catechu
dr. ß.
Syrup. diacod.
unc. jß.
Aq. flor. rhæad.
unc. vij.

M.

Ut supra,

96.

R. 10. Grane Alaun,
Ibse sie auf in 16. Loth ro-

96.

R. Alum. rup. gr. x.
Solve in aq. flor.
ther

ther Kornblumenwasser,
dann mische bey 3. Loth
Bockshornsyrop: gieb es
zu eben dem Gebrauch.

rhæad. unc. viij.
dein adde.
Syrup. diacod. unc. jß.

M.

Ufus ut prioris.

97.

R. ein Quintel Tor-
mentillenwurzelpulver, 3.
Loth Bockshornsyrop,
16. Loth rother Kornblu-
menwasser. Vermisch als
es, wie oben zu nehmen.

97.
R. Pulv rad. tormen-
till. dr. j.
Syrup. diacod. unc. jß.
Aq. flor. rhæad. unc. viij.

M.

ut supra.

98.

R. 8. Loth Schwarz-
wurzel, 4. Loth Eybisch-
wurzel, 2. Loth süßes
Holz, zerschnitten gieb es
als Spezies zum Thee.

98.
R. Rad. consolid.
maj. unc. iv.
— alth. unc. ij.
Glycyrrh. unc. j.
Consc. M. d. u.

99.

R. 4. Loth Sauerhbnig
14. Loth rother Kornblu-
menwasser. Vermisch es
und gieb davon alle zwey-
te Stunde zweyn Löffel
voll.

99.
R. Oxymell simpl.
unc. ij.
Aq. flor. rhæad. unc. vij.

M.

Sumat omni bihorio
duo cochlearia.

100.

R. 4. Loth Sauerhbnig,
2. Loth Bockshorn-
syrop, vermisch es, hters

100.
R. Oxymell. simpl.
unc. ij.

ein

einen Kaffelbffel voll zu nehmen.

Syrup. diacod.

unc. j.

M.

Sumat sapius parv.
cochl.

101.

101.

R. Gumbelrebenkonserve, Erdrachkonserve, und Vochsghrensyrop von jedem 2. Loth. Vermisch es, und gieb alle zweyte Stunde einen Kaffelbffel voll.

R. Conserv. heder. terrestr.

— Fumar.

Syrup. diacod.

2a unc. j.

M.

Sumat omni bihorio parvum cochleare.

102.

102.

R. Kreuzblümlinwurzelpulver, und Fiebertindepulver von jedem ein Loth, Brustbhnig so viel notwendig, daß aus allem vermischet eine dünne Latwerge werde, gieb davon alle zweyte Stunde einen Kaffelbffel voll.

R. Pulv. rad. polygal.

— cort. peruv.

2a unc. β.

Mell. pectoral. q. f.

ut fiat elect. molle.

Sumat omni bihorio parvum cochleare.

103.

103.

R. 40. Grane Rhabarbar und 20 Gran Krebsaugen, rübe es zu einem Pulver auf einma zu nehmen.

R. Rhei elect.

scrup. ij.

Lap. cancer. scrup. j.

M.

Fiat pulvis pro dosi.

104.

104.

R. 2. Loth der Fäulung widerstehenden Essig Störck Unterr. II. Thl.

R. Acet. antisept. P. P.

unc. j. d. u.

c

der

der Provinzialpharmazie,
gib ihn zum Gebrauch.

105.

R. 2. Quintel Hirsch
horngeist. Gib ihn zum
Gebrauch.

106.

R. 2. Quintel Viber-
geistinctur, gib sie zum
Gebrauch.

107.

R. 8. Loth Nautenwas-
ser, 2. Loth Krausmün-
zensyrop, 20. Tropfen Vi-
bergeistinctur, 15. Tro-
pfen Schmerzlinderend-
Essenz; vermisch alles, und
gib alle Viertelstunde ei-
nen oder zweien Löffel voll.

108.

R. Weisbrauch, und
Mastix von jedem zwei
Quintel; Myrrhen ein
Quintel, Serpentin so viel
nothwendig, um Pillen
daraus zu machen jede 3.
Grane schwer. Drey mal
des Tages vier zu nehmen
und eine Schale Salby
aufguss dazu zu trinken.

105.

R. Spir. C. C.
dr. ij. d. u.

106.

R. Tinct. Castor.
dr. ij. d. u.

107.

R. Aq. rut. unc. iv.
Syrup. menth.

unc. j.

Tinct. castor. gtt. xx.

Laud. liq. gtt. xv.

M.

Sumat omni quadrans
ce hor. unum aut duo
cochl.

108.

R. Oliban.
Mastich.

aa dr. ij.

Myrrh. elect. dr. j.

Tereb. q. f.

M.

Fiant. pill. gr. iij.

Sumat ter de die
quatuor, & bibat de fu-
per vasculum in. u. sal-
viae.

109.

109.

R. ein Quintel Poly-
chrestsalz, reibe es zu ei-
nem Pulver auf einmal zu
nehmen, und ein solches
nehme der Kranke alle drit-
te Stunde.

110.

R. 3. Quintel Poly-
chrestsalz, anderthalb Quin-
tel Jalappenwurzelpulver,
Ebrauchtkonserve, u n b
Brünnentseffkonserve von
jedem 3. Loth, fünf aufb-
sender Wurzelprop, so viel
nothwendig, daß eine Kon-
serve daraus werde, gieb
alle dritte Stunde einen
Kaffelöffel voll.

111.

R. 2. Quintel Gum-
mi Ammoniac, löse ihn
auf mit Eyerdorffer, mis-
sche bey 4. Loth Meer-
zwiebelhainig, anderthalb
Quintel Polychrestsalz,
und 16. Loth Zenchel-
wasser: vermische alles
gut. Alle zweyte Stun-
de zweyen Löffel voll zu neh-
men.

109.

R. Sal. Polychrest.
dr. j.
Fiat pulvis pro dosi.
Sumat æger omni tri-
horio talem.

110.

R. Sal. polychrest.
dr. iij.
Pulv. rad. Jalap.
dr. jß.
Conserv. fumar.
— nast. aquat.
aa unc. jß.
Syrup. v. rad. ape-
rient. q. f.

M.

Fiat couserv.
Sumat omni trihorio
parvum cochleare.

111.

R. Gumm. ammon. vi-
tel. ov. solut. dr. ij.
Oxymell. scillit.
unc. ij.
Sal. polychrest.
dr. jß.

Aq. fœnicul. unc. viij.

M.

Sumat omni bihorio
duo cochlaria.

112.

R. 6. Loth süßes
Brustelixir der Provin-
zialpharmakopoe: gieß es
zum Gebrauch. Davon
drey- oder viermal des Ta-
ges einen Eßfel voll zu
nehmen, und darauf zu
trinken eine Schale voll
Isopabguß.

113.

R. 16. Loth Majoran-
wasser, 6. Loth Zeitlosenb-
nig, flüssiges Blätterwein-
steinsalz, und Eßfelkraut-
geist von jedem 2. Quintel
Vermisch es, und gieß alle
dritte Stunde zweien Eß-
fel voll.

114.

R. 16. Loth Hauten-
wasser, 3. Loth Kraus-
münzensyrop, 20 Tro-
pfen Salmiakgeist mit
Anis, und 15. Tropfen
schmerzenslindernde Essenz.
Vermisch alles. Davon
alle halbe Stunde einen
oder zweien Eßfel voll zu
nehmen.

112.

R. Elix. pectoral.
dul. P. P. unc. iij.
d. u.

Sumat ter vel quater
de die cochl. unum &
bibat desuper vasc. inf.
hysopi.

113.

R. Aq. Majoran.
unc. viij.
Oxymell. Colchic.
unc. iij.

Liq. terr. fol. tart.
Spir. Cochlear.
2a dr. ij.

M.

Sumat omni trihorio
duo cochlearia.

114.

R. Aq. rut unc. viij.
Syrup. menth.

unc. jβ.

Spir. sal ammon.
anifat. gtt. xx.

Land. liq. gtt. xv.

M.

Sumat omni $\frac{1}{2}$ hora
unum vel duo cochl.

115.

R. 1. Quintel Scammonien, Schwefelblumen, und Salpeterminerale ein Loth von jedem: zerreib alles zu einem Pulver; drey mal des Tages einen kleinen Eßfel voll zu nehmen und darauf zwey Schalen von nachfolgendem Thee zu trinken.

116.

R. 12. Loth Klettenswurzel, 2. Loth süßes Holz, zerschnitten, vermischet reiche es als Speciees zum Thee.

117.

R. 14. Loth Krausmünzenwasser, 3. Loth. Krausmünzensyrop, 2. Quintel Krausmünzengeist, vermisch, und gieß davon alle zweyte oder dritte Stunde zweyen Eßfel voll

118.

R. anderthalb Loth klein zerschnittenen Meerzwiebel, ein Loth etwas zerstoßenen Feuchtsaamen, und ein großes Seidel zu

115.

R. Scammon. dr. j.
Flor. sulph.
Magnes. nitr.

aa unc. β.

M. Fiat. Pulvis.

Sumat ter de die parvum cochleare, & bibat bina vascula ex infus. spec. seq.

116.

R. Rad. bardan.

unc. vi.

Glyceri. unc. j.

Consciss. exhibe.

117.

R. Aq. menth.

unc. vij.

Syrup. menth.

unc. jβ.

Spirit. menth.

dr. ij.

M.

Sumat omni bi. aut trihorio duo cochl.

118.

R. Scilla recent. minutim consciss. dr. vi.

Sem. foenic. lev.

contus. unc. β.

Zeit

ten säuerlichen Wein, mische und laß es in einem zugemachten Topfe bey einem gelinden Feuer durch 24. Stunde stehen. Sieb davon dem Kranken alle dritte Stunde einen Löffel voll, und vermehre die Dose, wenn es nöthwendig ist.

119.

R. ein Loth Aselpulver, und so viel Serpentin als nöthwendig ist, mache Pillen daraus jede zu 3 Grane, alle dritte Stunde drey zu nehmen, und eine Schale von den Specie zum Thee Nro 89, darauf zu trinken.

120.

R. 30. Grane venetianischen Borax, 3. Loth Eybischsyrup, 16. Loth Hautenwasser, vermische es, alle zweyte Stunde zweyen Löffel voll zu nehmen und eine Schale von dem Thee Nro 88, darauf zu trinken.

Vini bon. aciduli

lib. jß.

Digere per 24. hor.
vase clauso leni igne.

Colat. exhibe.

Sumat æger omni tri-
horio cochl. unum sen-
sim augendo dosin.

119.

R. Pulv. milleped.

unc. ß.

Therebinth. q. f.

M. Fiant. pill. gr. iij.

Sumat omni trihorio
tres superbibendo vase.
inf. spec. n. 89.

120.

R. Borac. venet. gr. xxx.

Syrup. alth. unc. jß.

Aq. rut. unc. viij.

M.

Sumat omni bihorio
duo cochlearia superbi-
bendo vase. inf. spec.
Nro 88.

121.

121.

℞. anberghals Quintel
gereinigten Salniter, 2.
Loth verdickten Hollunder-
safft, 3. Loth Vockshbrnls
syrop, 30. Loth gemeins
destillirtes Wasser; verz
misch alles, und gieb da
von alle zweyte Stunde
eine Kaffe-schale voll.

122.

℞. Eybischkraut u n b
rothe Kornblumen, von
jedem eine Handvoll, süß
ses Holz 2. Loth, Ba-
dian und Brechwurzel von
jedem 2. Quintel, Kreuz-
Stümleinwurzel 1. Loth,
klein zerschnitten, und als
es gut vermischet, gieb
es als Spezies zum Thee

123.

℞. 12. Loth Melissen-
wasser, 2. Loth Citronenz
safftsyrop, Brechsyrop 2.
Quintel. Mische es, und
gieb alle zweyte Stunde
zween Eßfel voll.

121.

℞. Nitr. pur. dr. jß.
Roob. samb.
unc. iv.
Syrup. diacod.
unc. jß.
Aq. destillat. simpl.
unc. xv.
M.

Sumat. omni bihorio
vasculum.

122.

℞. Fol. alth.
Flor. rhoad.
aa man. j.
Glycyrrh. unc. j.
Anis. stellat.
Rad. Ipecacuanh.
aa dr. ij.
— polygal. unc. β.
Minutum confciss. mist.
exhibe.

123.

℞. Aq. meliss.
unc. vj.
Syrup. de acetos.
citr. unc. j.
— emit. dr. ij.
M.
Sumat omni bihorio
duo cochl.

124.

R. 1. Quintel Poly
crestsalt, 6. Loth Man-
nasirup, 8. Loth Linden
Blüthenwasser Vermischt
wie oben zu gebrauchen.

125.

R. 8. Loth Rinder-
meth, gieß davon alle
Stunde einen Eßfel voll,
bis der Kranke genugsam
abgeführt wird.

126.

R. 2. Loth Bockshorn-
syrop, 8. Loth rother Korn-
blumenwasser, und 10.
Tropfen schmerzstillende
Essenz. Vermischt gieß es
zum Gebrauch.

127.

R. 10. Grane von den
Hundezungpissen. Ibsse sie
auf in 8. Loth Lindenblü-
thwasser, dann mische hey
rother Kornblumensyrop 2.
Loth, zum Gebrauch ver-
mischt zu geben.

128.

R. 1. Quintel Rams-

124.

R. Sal. polychrest.
dr. j.
Syrup. mannat.
unc. iij.
Aq. flor. til.
unc. iv.

M.

Ufus ut supra.

125.

R. Hydromell. infant.
unc. iv.
Sumat omni hora co-
chleare, donec sufficien-
ter purgetur.

126.

R. Syrup. diacod.
unc. j.
Aq. flor. rhæad. unc. iv.
Laud. liq. gett. x.
M.

127.

R. M. P. de Cyno-
gloss.
gr. x.
Solve in aq. flor. til.
unc. iv.
dein adde
Syrup. flor. rhæad.
unc. j.

M.

128.

R. Camph. dr. j.
phet,

gger, lſe es auf in genug-
ſamer Menge Bilentraut.
31, dann gieß unter be-
ſtändigem Miſchen dazu 2.
Loth Eydiſchſalbe. Gieß
es zum Gebrauch.

129.

R. Polychreſſſalz, und
Salpetermagneſie von je-
dem ein Loth, mache ein
Pulver daraus, fröhe und
Abends einen Kuſſelbſſel
voll davon zu nehmen.

130.

R. Polychreſſſalz, Sal-
petermagneſie, und Krebs-
augen von jedem 2. Quin-
tel, Krausmünzenſhrop 4.
Loth, Krausmünzenwaſſer
16. Loth. Vermiſch al-
les, und gieß alle zweyte
Stunde zween Loſſel voll.

131.

R. ein Loth Krebsau-
gen, reibe ſie zu Pulver:
zweymal des Tages ein klei-
nes Abſſel voll zu nehmen.

132.

R. 3. Quintel Poly-
chreſſſalz 4. Loth fünf auf-
ſendender Wurzelnſhrop, 16.

Solve in ol. hyoſcyam;
q. f.

deinde adde

Unguent. de alth.
unc. j.

M. d. u.

129.

R. Sal. polychreſt.
Magnes. nitr.

aa unc. β.

M. fiat pulvis.

Sumat mane ac vesp-
ri parvum cochl.

130.

R. Sal. polychreſt.

Magnes. nitr.

Lapid. cancr.

aa dr. ij.

Syrup. menth. unc. ij.

Aq. menth. unc. viij.

M.

Sumat omni bihorio
duo cochlear.

131.

R. Lapid. cancr.

unc. β.

Fiat pulv.

Sumat bis de die parv.
cochl.

132.

R. Sal. polychreſt. dr. iij.

Syrup. v. rad. ape-

rient. unc. ij.

Loth

c 5

Loth Krausmünzenwasser,
vermisch es, und gieß alle
zweyte Stunde zween Eß-
fel voll.

133.

R. 2. Loth Magenle-
zir; gieß davon drey mal
des Tags einen halben Eß-
fel voll mit Wasser.

134.

R. venetianische Seife
und Gummi Ammoniac
von jedem 2. Quintel,
40. Grane Russische Pil-
len, 30. Grane Myrrhen,
und Aetzsteinintur so viel
nothwendig um Pillen zu
machen jede zu drey Gra-
ne. Drey mal des Tages
drey zu nehmen.

135.

R. venetianische Sei-
fe, Gummi Ammoniac,
und Schierlingsextract von
jedem ein Quintel, Rus-
sische Pillen 30 Grane,
süßes paracelsisches Elixir
so viel nothwendig, um
Pillen zu machen jede drey
Grane schwer, wie oben
zu gebrauchen.

136.

R. 6. Loth Grabwurz

Aq. menth. unc. viij.
M.

Sumat omni bihorio
duo cochl.

133.

R. Elix. stomach. tem-
perat. unc. j.

Sumat ter de die me-
lium cochl. cum aqua.

134.

R. Sapon. venet.

Gum. ammon.

aa dr. ij.

M. P. Russ. gr. xl.

Myrrh. elect.

gr. xxx.

Tinct. succin. q. f.

M. Fiant. pill. gr. iij.

Sumat. ter de die tres.

135.

R. Sapon. venet.

Gumm. ammon.

Extr. cicut.

aa dr. j.

M. P. Russ. dr. β.

Elix. propriet. q. f.

M. Fiant Pill. gr. iij.

Ufus ut supra.

136.

R. Rad. gram. unc. iij.

zel.

zel, 2. Loth Wegwartwur-
zel, zerschnitten koch sie in
genugsamen Wasser durch
eine halbe Stunde, den Ue-
berrest zu einem grossen Sei-
del seige durch, und mische
bey 3. Quintel Polychrest-
salz, und 4. Loth fünf auf-
lösender Wurzelxyrop; laß
davon alle zweyte oder drit-
te Stunde eine Schale voll
trinken.

137.

R. venetianische Seife,
und Kuchelsalz von jedem
ein Loth, löse sie auf in
einem Seidel Brunnenvas-
ser, und vermisch damit 4.
Loth Honig, bringe es als
eine Clystier bey.

138.

R. Tabackblätter ein
Loth, Sennesblätter an-
derthalb Loth, zerschnitten
setze in genugsamen Was-
ser durch eine Viertelstunde,
den Ueberrest zu einem
Seidel seige durch, drucke
gut aus, und mische bey
4. Loth Honig zum vor-
gen Gebrauch.

Rad. cichor. unc. j.
Conscifs. coq. f. q. a q.
pr. $\frac{1}{2}$ hor. colat. lib. jß.
adde

Sal. polychrest.
dr. iij.
Syrup. v. rad. aper.
unc. ij.

M.

Sumat omni bi - aut
trihorio vasculum.

137.

R. Sapon. venet.

Sal. commun.

2a unc. ß.

Solve in aq. fontan.

lib j.

deinde adde

Mell. unc. ij.

M.

pro enemate.

138.

R. Fol. tabac. unc. ß.

— Senn. dr. vj.

Conscifs. coq. f. q.

aq. per $\frac{1}{2}$ hor.

dein colat. lib. j. beae

express. adde.

Mell. unc. ij.

M.

pro enemate.

139.

139.

R. 2. Loth Polychrestsalz, 6. Loth Manna, lße alles auf in 30. Loth Brunnenvasser, dann mische bey 6. Loth Citronensaft, und 20 Tropfen süßen Salnitersgeist, mische alles, und gieß davon all Stunde eine Schale voll bis es genugsam abgeführt.

140.

R. ein Quintel Theriac latwerge; auf einmal zu geben.

141.

R. 4. Loth Eubischwurzel, zerschnitten seide es in genugsamen Wasser durch eine halbe Stunde, den Ueberrest zu einem grossen Seidel seide durch, und vermische damit 4. Loth Manna, 3. Quintel Polychrestsalz. Gieß davon alle zweyte Stunde ein Schale voll.

142.

R. 2. Quintel Wolberleyextrakt, 16. Loth Fenchelwasser, 4. Loth Kraus-

139.

R. Sal. polychrest. unc. j.
Mann. elect. unc. iij.
Solve in aq. font. unc. xv.
dein adde
Succi citri unc. iij.
Spir. nit. dulc. gtt. xx.

M.

Sumat omni hora vasculum, donec purgetur.

140.

R. Theriac. Androm. dr. j.
d. pro dosi.

141.

R. Rad. alth. unc. ij.
Consciss. coq. f. q.
q. per $\frac{1}{2}$ hor.
dein colat. lib. jβ.

adde

Mann. elect. unc. ij.
Sal. polychrest. dr. iij.

M.

Sumat omni bihorio vasculum.

142.

R. Extr. araic. dr. ij.
Aq. fœnic. unc. viij.
Syrup. menth. unc. ij.
müne

münzensyrop, vermischt alles, gieb alle dritten Stunde zweyen Eßffel voll.

143.

R. Tausendguldenkraut, wipfel, Cardus benedictus kraut, Kamillenblüthe von jedem eine Handvoll, und 2. Loth süßes Holz, zerschneiden gieb es als Spezies zum Thee.

144.

R. 3. Quintel Polygraphis, Erbrauchkonserve, und Brunnenkresse konserve von jedem 3. Loth. vermische alles, und gieb alle zweyte oder dritte Stunde einen kleinen Eßffel voll.

145.

R. 40. Grane des außerlesenen Fiebereindepulvers auf einmal zu nehmen und gieb zwölf Pulver von dieser Schwere.

146.

R. ein Quintel aus außerlesenen Fiebereindepulver. Und gieb solcher achte.

147.

R. 2. Loth außerlesenen Fiebereindepulver, und

M.

Sumat omni trihorio duo cochl.

143.

R. Sumitat. centaur. min.

Fol. card. bened.

Flor. chamom.

aa man. j.

Glycyrrhiz. unc. j.

Consciss. d. u.

144.

R. Sal. polychrest.

dr. iij.

Conserv. fumar.

— nat. aquat.

aa unc jß.

M.

Sumat omni bi- aut trihorio parvum cochl.

145.

R. Pulv. cort. peruv. selectiss. scr. ij.

& dentur tales

Nro. xij.

146.

R. Pulv. cort. peruv. selectiss. dr. j.

dentur tales num. viij.

147.

R. Pulv. cort. peruv. select. unc. j.

so

so viel Krautmünzsyrop
als genug ist eine Latwer-
ge daraus zu machen.

148.

R. 2. Loth außerlesenes
Fiebereindepulver, 4. Loth
fünf aufblender Wurzelsy-
rop, Melissenwasser, und
Kamillenblüthwasser von
jedem 10. Loth, vermische
alles.

149.

R. 4. Loth außerlesene
Fiebereinde, 20. Grane
Weinsteinatz, klein zer-
schnitten und vermischet
beide in genugsamen Wasser
durch zwei Stunden, den
Ueberrest zu einem Seidel
seige durch, und, mische
bey 4. Loth Kamillenblü-
thesyrop. Gieb es zum
Gebrauch.

150.

R. 1. Loth Fiebereinde-
beertrakt, 16. Loth Ka-
millenblüthwasser, 4 Loth
Kamillenblüthesyrop. Ver-
mische alles.

Syrup menth. q. f.
M. Fiat. elect.

148.

R. Pulv. cort. peruv.
selekt. unc. j.
Syrup v. rad. ape-
rient. unc. ij.
Aq. meliss.
— florum Chamom.
aa unc. v.

M.

149.

R. Cort. peruv. se-
lekt. unc. ij.
Sal. tart. gr. xx.
Mout. confect. mist.
coq. f. q. aq. per. 2. hor.
Colat. lib j. dein adde
Syrup. flor. cha-
mom. unc. ij.
M.

150.

R. Extr. cort. peruv.
unc. β.
Aq. flor. chamom.
unc. viij.
Syrup. flor. cha-
mom. unc. ij.
M.

151.

151.

R. 3. Quintel Poly.
chrestsalz, 5. Loth Fieber-
latwerge aus der Provinz
zialpharmatopce, vermische,
gies alle zwente Stunde
ein kleines Eßffel voll und
laß eine Schaal voll von
dem Thee No. 143, dar-
auf trinken.

152.

No. 6. Loth Zeitlosen-
hönig: viermal des Tags
einen halben Eßffel voll dar-
von zu geben.

153.

R. Zeitlosenhönig,
Kreuzbeersyrop von jedem
4. Loth, gies viermal des
Tags einen Eßffel voll.

154.

R. ein Quintel Jalap-
pe, reibe es zu einem Pulz
per auf einmal zu nehmen.

155.

R. 4. Loth Kreuzbeers-
syrop, anderthalb Quinz-
tel Polychrestsalz. Ver-
misch es auf einmal zu
nehmen.

151.

R. Sal. polychrest.
dr. iij.

Elect. antifebr. P. P.
unc. ijß.

M. Sumat omni biho-
rio parv. cochl. & bibas
desuper vasc. infusi aum.
143.

152.

R. Oxymell. colch.
unc. iij.

d. n. quater de die
sumat medium cochl.

153.

R. Oxymell. colch.
Syrup. de spin. cerv.

sa unc. ij.
M. sumat quater de
die cochl.

154.

R. Jalap. dr. j.
sumat pulv. pro dosi.

155.

R. Syrup. de spina
cerv. unc. ij.

Sal. polychrest.
dr. jß.

M. Sumat pro dosi.

156.

156.

R. Scammonien, Zappenhartz, von jedem 12. Grane, und 10. Grane weissen Zucker. Vermisch und zerreiße es zum feinsten Pulver auf einmal zu nehmen.

157.

R. 20. Grane Jalap. penhartz, löse sie auf in 2. Quintel Wacholdergeist, dann mische bey ein Loth Fenchelsyrup. Vermischt auf einmal zu nehmen.

158.

R. ein halbes Quintel Purgierextraktpillen aus der Provinzialpharmakopoe, mache daraus fünf Pillen, alle auf einmal zu nehmen.

159.

R. 16. Loth Wacholderwasser, 3. Loth Eysbischsyrup, 2. Quintel zerfloßenes Weinsteinalzöl, mische es, und gieß davon alle zweyte Stunde einen Eßfel voll, und vermehre nach und nach die Dose.

156.

R. Scammon.

Resin. Jalap.

aa gr. xij.

Sacch. alb. gr. x.

M. Fiat pulv. tenuiss. pro dosi.

157.

R. Resin. Jalap.

gr. xx.

Solve in spirit. Junip.

dr. ij.

dein adde

Syrup. foenic uac. β.

M. pro dosi.

158.

R. M. P. extr. cathol.

P. P. dr. β.

Fiant inde pill. num v. pro dosi.

159.

R. Aq. Junip.

unc. viij.

Syrup. alth. unc. jβ.

Olei tart. per. deliq.

dr. ij.

M.

Sumat. omni bihorio
cochl. sensim augendo
dosi.

160.

R. 12. Loth Melis-
senwasser, 2. Loth Zim-
methsyrop, 20. Tropfen
hoffmannischen Geist, Be-
mische alles.

161.

R. ein Loth rohen Agt-
stein, und 2. Loth Wach-
holderbeeren vermische sie,
und mache daraus ein gros-
ses Pulver zum Rauchen.

162.

R. 4. Loth etwas we-
niges gekostener Wach-
holderbeeren, und 2. Loth ge-
pulvertes süßes Holz, ver-
mische es und gieß es als
Species zum Thee.

163.

R. Fenchelwurzel,
Spargelwurzel, Petrus-
gewurzel, und süßes Holz
von jedem 2. Loth, zer-
schneiden, vermische gieß
es als Species zum Thee.

164.

R. 1 Loth Schierlings-
extrakt, Meerwieselpulver,
und Purgierextrakt aus der
Provinzialpharmakope von
jedem ein Quintel. Verz.

Stöckl Unterr. II. Thl.

160.

R. Aq. meliss. unc. vj.
Syrup. de Cinnamom. unc. j.
Liq. anod. min.
gtt. xx.

M.

161.

R. Succin. crud. unc. β.
Bacc. junip. unc. j.
M. Fiat pulvis grossus.

162.

R. Baccar. junip. le-
vicer contus. unc. ij.
Rasur. Glycyrrh.
unc. j.

M.

163.

R. Rad. fœnic.
— asparag.
— petrosel.
Glycyrrh.
aa unc. j.

Consciss. mist. d. u.

164.

R. Extract. Cicut.
unc. β.
Pulv. Scill.
M. P. Extr. Cathol.
P. P. aa dr. j.
misch,

misch, und mache daraus
Willen jede zu drey Grane
Drey mal des Tages drey
zu nehmen, und eine ober
zwo Schaaalen voll von dem
Thee No. 162. 163.
darauf zu trinken.

165.

R. ein Loth gereinigten
Salniter, 4. Loth Eybisch-
syrop, 16. Loth gemein
destillirtes Wasser, 15.
Tropfen hoffmannischen
Geist, vermische alles, und
gieb alle Stunde einen oder
zween Löffel voll.

166.

R. 16. Loth Holbers
Blüthenwasser, 4. Loth
Eybischsyrop, 2. Quin-
tel sauern Vitriolgeist, ver-
misch es zum obigen Ge-
brauch.

167.

R. ein Quintel prä-
parirten Weinstein, reibe
es zu einem Pulver, und
gieb alle Stunde eines, bis
es genugsam abführet.

M. Fiant pill. gr. iij.
Sumat ter de die tres
superbibendo unum, aut
duo vascula inf. Nr. 162.
163.

156.

R. Nitr. pur. unc. β.
Syrup. de alth.

unc. ij.

Aq. destill. simpl.

unc. viij.

Liq. anod. min.

gtt. xv.

M.

Sumat omni hora
unum, aut duo cochl.

166.

R. Aq. flor. Samb.
unc. viij.

Syrup. de alth. unc. ij.

Spir. vitriol. dr. ij.

M.

Usus ut supra.

167.

R. Cremor. tart. dr. j.
Fiat pulvis.

Detur talis omni hora,
donec sufficienter pur-
getur.

168.

168.

R. verdickten Holunder-
saft, Atzigsaft, Kreuz-
beersaft von jedem 2. Loth,
mische es, gieß alle dritte
Stunde einen Eßfel voll.

169.

R. ein Quinzel in Wein-
geist aufgelösten Rämpfer,
Cybischake, und die Salz-
bewiderdie Würmer von jeder
anderthalb Loth, mische es.

170.

R. Tausendgülbenkraut-
wipfel, Wermuthkraut-
wipfel, und leicht zerstoß-
fener Wacholderbeeren von
jedem 2. Loth. Zerschnit-
ten, vermischt gieß darauf
eine genugsame Menge ro-
then Weines, laß es bey
Feuer durch zwey Stunden
in einem zugedeckten Topfe
stehen, den Ueberrest zu
einer Maass feihe durch, gieß
davon alle dritte Stunde
eine Schale voll.

171.

R. 2. Quinzel Wild-
aurinwurzel, zerschneide
sie, und gieß sie durch ei-
ne Stunde mit genugsamem

168.

R. Roob. Samb.

— Ebul.

— de Spina

cerv. aa unc. j.

M. Sumat omni tri-
hori, cochleare.

169.

R. Camph. s. q. spi-
rit. vin. subact. dr. j.

Unguent. de arthanit.

— de alth. aa dr. vj.

M.

170.

R. Summit Cent. min.

— absynth.

Baccar. junip. levit.
contus.

aa unc. j.

Consciss. mist. inf. s.
q. vini rubri per 2. ho-
ras, vase clauso, dein
colat. lib. iv. exhibe

Sumat omni trihorio
vasculam.

171.

R. Rad. gratiol. dr. ij.

Consciss. inf. s. q. vi-

ni per horam, dein co-

lat. lib. j. exhibe.

men Wein ab, den Uiber-
rest zu einem Seidel seitz-
he durch, gieb davon al-
te zwey Stunde vier Loth.

172.

R. Wildaurinwurzel-
pulver ein halbes Quintel
auf einmal zu nehmen.

173.

R. 10. Loth Melissen-
wasser, 6. Loth Erdrach-
syrup, 3. Quintel flüssiges
Blätterweinstein Salz, ver-
mische alles, und gieb alle
zweyte Stund zween Löff-
fel voll.

174.

R. venetianische Seife
und Schierlingsextract von
jedem ein Loth, Rhabar-
barpulver 2. Quintel. Erd-
rachsyrop so viel genug,
um Pillen daraus zu ma-
chen jede drey Grane schwer,
drey mal des Tags drey oder
vier zu geben.

175.

R. 4. Loth frisches sü-
ßes Mandelöl, einen Ey-
dotter, rühre es in einen
steinernen Mörser gut un-
tereinander ab, und misch

Sumat omni bihorio
unc. duas.

172.

R. Pulv. rad. gratiol.
dr. β.

d. pro dosi.

173

R. Aq. meliss. unc. v.
Syrup. fumar. unc. iij.
Liq. terr. fol. tarā
dr. iij.

M.

Sumat omni bihorio
cochl. duo.

174.

R. Sapon. venet.
Extr. cicut.

aa unc. β.

Pulv. rhei elect. dr. ij.
Syrup. fumar. q. s.
M. Fiant pill. gr. iij.
Sumat ter de die tres
vel quatuor.

175.

R. Ol. amygdal. dulc.
recent. unc. ij.
Vitell. ov. nro. j.
in mort. marmor, bene
subactis,

br 4. Loth Cybischsyrop,
12. Loth Lindenblüthewas-
ser, gieb davon alle zwot-
Stunde zween Löffel voll.

176.

R. nicht rostige Eisen-
feil und Fieberindepulver
von jedem ein Loth, gemei-
nen Theriak 4 Loth, Kraus-
münzensyrop soviel noth-
wendig um damit eine Pat-
werge zu machen, wovon
alle dritte Stunde ein klei-
ner Löffel voll zu nehmen.

177.

R. ein Maas frische
Milch und 16. Loth öster-
reicher oder andern säuer-
lichten Wein, laß sie ei-
nen Augenblick mit einan-
der stehen, seihe es von
dem Doyse ab, reinige es
mit Eyerklar, und gieb es
zum Getränke.

178.

R. 12. Loth Holberblü-
thenwasser, ein Loth Eß-
felkrautgeist, 4 Loth Citro-
nenfaß, 6 Loth Erbrauch.

adde miscendo
Syrup. alth. unc. ij.
Aq. flor. til. unc. vj.
M.
Sumat omni bihorio
duo cochl.

176.

R. Limat. mart. non
rubig.
Pulv. cort. peruv.
aa unc. β.
Theriac. diateßar.
unc. ij.
Syrup. menth. q. f.
M. Fiat elect. Su-
mat omni trih. parvum
cochlear.

177.

R. Lact. recent. lib. iv.
Vini austr. vel alius
subacidi unc. viij.
Bulliant simul per mo-
mentum, dein colostro
tactis per colaturam ab-
lato, serum albumine o-
vorum purifica, & ex-
hibe pro potu.

178.

R. Aq. flor. samb.
unc. vj.
Spir. cochl. unc. β.
Succ. citr. unc. ij.
syrop

syrup, mische es, gieb alle dritte Stunde zween Löffel voll.

179.

R. 3. Quintel präparirten Weinstein, Brunnenkressenkonserve, und Löffelkrautkonserve von jedem 3. Loth, mische es, gieb alle dritte Stunde einen kleinen Löffel voll.

180.

R. Eisenhütlextract ein halbes oder ein Gran. und 10. Grane weissen Zucker, reibe es zum feinsten Pulver, zwey bis drey mal des Tages eines zu nehmen.

181.

R. 6. Loth Meerzwiebelz Honig, 2. Loth Löffelkrautgeist, 16. Loth Salbeywasser, anderthalb Quintel Wollfleyerextract, mische es und gieb alle zweyte Stunde zween Löffel voll.

Syrup, fumar.

unc iij.

M.

Sumat omni trihorio
duo cochl.

179.

R. Cremor. tart.

dr. iij.

Conserv. nast. aq.

— cochl.

aa unc. iß.

M.

Sumat omni trihorio
parv. cochl.

180.

R. Extr. aconit. gr. ß.

vel gr. j.

Sacch. alb. gr. x.

M. Fiat pulv. tenuiss.

Sumat bis vel ter quodidie unum.

181.

R. Oxymell. scillit.

unc. iij.

Spirit. cochl. unc. j.

Aq. salv. unc. viij.

Extr. arnic. dr. jß.

M.

Sumat omni bih. duo
cochlearia.

182.

R. frisch gepreßten
Brunnenkresselsaft, Ebffel-
krautsaft, und Bachbun-
gensaft von jedem 4. Loth,
mische, und gieß die Hälfte
in nüchternem Magen,
und die andere Hälfte nach
drey Stunden.

183.

R. 8 Loth Kreen, 2 Loth
Kalmuswurzel, 4. Loth
Erdrauchkraut, 3. Loth
süßes Holz, klein zer-
schnitten Koch es durch ge-
linde Wärme in genugsa-
mer Menge weißen Wein
durch 24. Stunden, dann
seihe den Ueberrest zu einer
Maasß durch, und gieß da-
von alle dritte Stunde vier
Loth.

184.

R. ein Loth Fieberstein-
pulpver, 2. Quintel Wol-
berleywurzelpulver, Brun-
nenkresselkonserve, Ebffel-
krautkonserve von jedem 3.
Loth, Erdrauchsyrop so viel
nothwendig, daß eine Pat-
werge daraus werde, nimm

182.

R. Succ. recent. ex-
press. nast. aq.

— cochl.

— becabung.

aa unc. ij.

M.

Sumat mediam jejuno
ventriculo, & alteram
mediam post trihorium.

183.

R. Raphan. rust.

unc. iv.

Rad. calam. arom.

unc. j.

Herb. fumar. unc. ij.

Glycyrrh. unc. iß.

Minutim confcissa di-
gere per 24. hor. in s.
q. vini alb. dein colat.
lib. iv. exhibe.

Sumat omni trihorio.
unc duas.

184.

R. Pulv. cort peruv.

unc. ß.

— rad. arnic.

dr. ij.

Conserv. nast. aq.

— cochlear.

aa unc. jß.

Syrup. fumar. q. s.

M. Fiat elect.

davon

davon alle zweyte Stunde
einen kleinen Löffel voll.

185.

R. 3. Quintel Wolver-
leywurzel, 2. Loth Wol-
leyblätter, zerschnitten
setze es in genugsamem Was-
ser durch eine Viertelftunde,
dann mische bey gepulvertes
süßes Holz 2. Loth, laß es
noch eine Viertelftunde im
siedenden Aufguss stehen,
den Ueberrest zu einer halben
Maas setze durch, gieß
alle zweyte Stunde zween
oder drey Löffel voll.

186.

R. ein halbes oder ein
Gran Eisenhutelertrakt
10. Grane gereinigten Sal-
piter, 20. Grane Krebs-
augen, reibe es zum fei-
nen Pulver, gib zwey oder
drey mal des Tages eines.

187.

R. anderthalb Quintel
Salpiter, 6 Loth verdich-
ten Hollandersaft, misch es
und gib viermal des Tages
einen Löffel voll, und eine
oder zwey Schalen Thee
No. 13. darauf.

Sumat omni bihorio
parv. coochl.

185.

R. Rad. arnic. dr. iij.
Fol. arnic. unc. j.
Consciss. coq. s. q. aq.
per $\frac{1}{4}$ hor. dein adde
Rasur. Glycyrrh. unc. j.
relinq. adhuc in ferv. inf.
per $\frac{1}{4}$ hor. dein colat.
lib. ij. exhibe.

Sumat omni bihorio
cochl. duo, vel tria.

188.

R. Extr. aconit.
gr. β . vel gr. j.
Nitr. pur. gr. x.
Lapid. cancr. gr. xx.
M. Fiat pulvis ter-
nuiss.
Sumat bis vel ter de
die unum.

187.

R. Nitr. pur. dr. iij.
Roob Samb. unc. iij.
M.
Sumat quater de die
cochl. & bibat desuper
vasc. unum vel duo inf.
no. 13.

188.

188.

R. 2. Quintel Jalap-
wurzel, zerschnitten jede $\frac{1}{2}$
in genugsamen Wasser durch
eine Viertelsunde, dann
seihe den Ueberrest zu ei-
nem grossen Seidel durch,
und mische bey drey Loth
Bocksheerlsyrop, gieb das
von alle Stunden oder alle
zweyte Stunde eine Schaa-
le voll.

189.

R. Theriac und Fieber-
rindenextrakt von jedem 2.
Quintel, 3. Loth Melisse-
syrop, 12. Loth Melissen-
wasser vermischt alles, gieb
alle Stunde oder alle zweyte
Stunde zweyen Eßffel voll.

190.

R. Brechwurzelpulver,
Nababarpulver von je-
dem 25. Grane, und 10.
Grane Polychrestsalz, reibe
es zu einem Pulver auf ein-
mal zu nehmen.

191.

R. ein Quintel Weide-
rumpulver, gieb es auf ein-

188.

R. Rad. Jalap. dr. ij.
Consciff. coq. s. q. aq.
per $\frac{1}{4}$ hor.
dein colat. lib. jß.
adde.
Syrup. diacod. unc. jß.
M.
Sumat omni hora vel
bih. vasc.

189.

R. Theriac. androm.
Extr. cort peruv.
aa dr. ij.
Syrup. flor. tunic.
unc. jß.
Aq. meliss. unc. vj.
M.
Sumat omni hora vel
bihorio cochl. duo.

190.

R. Pulv. rad. Ipeca-
cuanh.
— — rhei.
aa gr. xxv.

Sal. polychrest. gr. x.
M. Fiat pulv. pro dosi,

191.

R. Pulv. fol. salicar.
dr. j.
mal

mal zu nehmen und drey-
mal des Tages eines.

Sumatur ter de die
unus.

192.

R. 2. Loth Bockshbent-
syrup, 16. Loth Brausmün-
zenwasser, anderthalb Quin-
tel Catechutinktur, 15.
Tropfen schmerzlinderende
Essenz, mische alles, gieß
alle Stunde oder alle zwey-
te Stunde zween Löffel
voll.

192.

R. Syrup. diacod.
unc. j.
Aq. menth. unc. viij.
Tinct. terr. catech.
dr. jß.
Laud. liq. gtt. xv.
M.

Sumat omni hora vel
bihor. duo cochl.

193.

R. ein halbes Quintel
Rhabarbara und 15. Grane
Myrobalan, reibe es zu ei-
nem Pulver auf einmal zu
nehmen.

193.

R. Rhei. elect. dr. ß.
Myrobal. citr. gr. xv.
M. Fiat. pulvis pro
dosi.

194.

R. 10. Loth frisches
Leindl, 4. Loth Tragant-
gummischleim, mische es
zu einem Klystier.

194.

R. Ol. lin. rec. unc. v.
Mucil. gum. tragac.
unc. ij.
M. Fiat enema.

195.

R. 2. Quintel mit Ey-
dotter aufgelbsten Terpen-
tin, 4. Loth Bockshbent-
syrup, 8. Loth Leindl, mi-
sche es, mache daraus ein
Klystier.

195.

R. Thereb. vitell. ov.
subact. dr. ij.
Syrup. diacod. unc. ij.
Olei lini. unc. iv.
M. Fiat enema.

196.

R. eine halbe Maas Kä-

196.

R. Seri lactis lib. ij.
sewas.

seiwasser, 2. Quintel sauren
Vitriolgeist, 6. Loth Bocks-
hörnisprop, mische es, gieß
davon alle Stunde eine hal-
be Schaafe voll.

197.

R. ein Quintel schmerz-
lindernde Essenz, gieß es
tropfenweise zu nehmen.

198.

R. 6. Loth gedbrte
Zwetschen, 3. Quintel prä-
parirten Weinstein, zer-
schnitten, und vermischet
jede alles durch eine halbe
Stunde in genugsamen
Wasser, den Ueberrest zu
einer halben Maas fehe
durch, und gieß alle Stunde
oder alle zweyte Stunde ei-
ne Schaafe voll.

199.

R. 6. Loth Melissen-
wasser, 2. Loth Zimmet-
wasser, 2. Loth Bocks-
hörnisprop, schmerzlinde-
nde Essenz 40. Tropfen, ver-
misch alles.

200.

R. Polychrestsalz, Sa-
lavenwurzelpulver, gemei-
nes Valbrianwurzelpulver

Spirit. vitriol. dr. ij.
Syrup. diacod. unc. iij.
M. sumat omni hora
med. vascul.

197.

R. Laud. liquid. dr. j.
d. u.

189.

R. prunor. exsiccet.
unc. iij.
Cremor. trat. dr. iij.
Consciff. mist. coq. f.
q. aq. per $\frac{1}{2}$ hor. dein
colat. lib. ij. exhibe.
Sumat omni hor. vel
bihor. vascul.

199.

R. Aq. meliss.
unc. iij.
— Cinnamom. simpl.
unc. j.
Syrup. diacod. unc. j.
Laud. liquid. get. xl.
M.

200.

R. Sal. polychrest.
Pulv. rad. Jalap.
aa dr. j.
von

von jedem ein Quintel, und
8. Loth Meerzwieselhönig,
vermisch es, und gieb den
Erwachsenen viermal des
Tages einen Löffel voll, Kin-
dern aber alle zweyte Stun-
de einen Kaffeelöffel voll.

201.

R. 40. Grane weiße
Magneſte, 10. Grane ge-
reinigten Salniter, 5 Gra-
ne venetiſchen Borax,
vermisch, reibe es zum Pul-
ver.

202.

R. 40. Grane weiße
Magneſte, 5. Grane Myrr-
hen, 2. Grane Aloes, ver-
misch, reibe es zum Pulver.

203.

R. ein Loth Aloes, und
Hönig 6. Loth, koche ſie
gut mit einander bey einem
gelinden Feuer in einem
gläsernen Gefäße zu der
Dicke von einem Stuhl-
zapfel ein, mache daraus
mehrere Stuhlzapfel.

204.

R. ein halbes Quintel mit
Bilsentkrautbl aufgelöset

Pulv. rad. valerian.
Sylv. dr. j.

Oxymell. faillit.
unc. iv.

M.

Sumant adulti quater
de die cochl. infantes
omni bih. parv. cochl.

201.

Magnes alb.

scr. ij.

Nitr. pur. gr. x.

Borac. venet. gr. v.

M. Fiat pulvis.

202.

R. Magnes. alb.

scr. ij.

Myrrh. elect. gr. v.

Aloes lot. gr. ij.

M. Fiat pulvis.

203.

R. Aloes unc. β.

Mell. unc. iij.

Coq. leni igne in vase
vitreato in consistentiam
suppositorii.

Massa d. u.

204.

R. Camph. ol. hyo-
scyam. fol. dr. β.
Ram.

Rampfer, 2. Loth Silberglättſalbe, vermisch es zur Salbe.

205.

R. 3. Grane reine Opium, Silberglättſalbe, und Pappelsalbe von jedem ein Loth, vermisch es zur Salbe.

206.

R. ein halbes Quintel Catechupulver, 3. Quintel armenisches Boluspulver, ein Loth Silberglättſalbe, Wiſſenſtrauchbl so viel genug um eine Salbe zu machen.

207.

R. Silberglättſalbe, und Pappelsalbe von jeder ein Loth, vermisch es zur Salbe.

208.

R. ein Seidel Brunnenwasser, anderthalb Quintel Silberglättſalbe, vermisch es.

209.

R. gereinigten Salniters, präparirten Agstein, von jedem 10. Grane, 20.

Unguent. nutrit.

unc. j.

M.

Fiat unguentum.

205.

R. Opii, pur. gr. iij.

Unguent. nutrit.

— popul. aa unc. β.

M.

pro unguento.

206.

R. Pulv. terr. Catech.

dr. β.

— bol. armen.

dr. iij.

Unguent. nutrit.

unc. β.

Olei hyoscyam. q. f.

ut fiat unguentum.

207.

R. Unguent. nutrit.

— popul.

aa unc. β.

M.

pro unguento.

208.

R. Aq. font. lib. j.

Acet. litharg. dr. jβ.

M.

209.

R. Nitr. pur.

Succia. preparat.

aa gr. x.

Grane

Grane Krebsaugen, reib:
es zum Pulver auf einma:
zu nehmen.

210.

R. ein halbes Quintel
Sandbeerenpulver, gieb es
auf einmal, und ein sol.
Oes zwey, oder drey mal des
Tages.

211.

R. Sandbeerenpulver,
Austernschalenpulver von
jedem ein halbes Quintel,
zerreibe es zu eben dem
Gebrauch.

212.

R. 2. Loth venetiani:
sche Seife, mache daraus
Pillen jede zu 4. Grane,
gieb drey mal des Tags drey,
und vermehre nach und nach
die Dose, bis der Kranke
des Tags zwey Loth und
auch mehr in abgetheilten
Dosen einnimmt, und laß
ihn zugleich drey, viermal,
jedes mal vier oder 6. Loth
nachfolgendem Mittels mit
einer gleich grossen Menge
Milch trinken.

213.

R. reines und frisches
Kaltwasser ein Seidel, gieb
es zum Gebrauche.

Lapid. cancr. gr. xx;
M. Fiat pulv. pro
dosi.

210.

R. Pulv. uvæ ursin.
dr. β.

d. u.

Sumatur talis bis, vel
ter de die.

211.

R. Pulv. uv. ursin.
— ostracodermat.
aa dr. β.

M.

Ufus ut supra.

212.

R. Sapon. venet.

unc. j.

Fiant inde pill. gr. iv.
Sumat ter de die tres,
sensim augendo dosin,
donec integram unciam
et ultra divisis dosibus
de die assumat, bibendo
præterea quotidie ter aut
quater, qualibet vice un-
cias duas vel tres reme-
dii sequentis cum aequali
parte lactis.

213.

R. Aq. calcis pur.
et recent. lib j. d. u.

214.

214.

R. leicht zerstoßenen Lein-
saamen, Cretischen Vogel-
neßsaamen, und süßes Holz-
pulver von jedem 2. Loth,
mische es: Man nimmt
davon ein Loth, gießt ein
Seidel siedendes Wasser
darauf, läßt es eine Viertel-
stunde zugedeckt stehen,
dann seihet man den Auf-
guß ab, und diese Dose
nimmt der Kranke des Ta-
ges zwey- bis dreymal.

215.

R. Krebsaugen, und
Weinessig von jedem ein
Loth, Eybiß, und Wolfs-
hörlspröy von jedem 2.
Loth, Fenchelwasser 16.
Loth, flüssiges Blätterwein-
steinsalz. 2. Quinzel, süßen
Salnitergeist 15. Tropfen,
vermisch alles, gieß davon
alle zweyte Stunde zweyen
Löffel voll, und laß bis-
weilen eine Schale folgen-
den Thees darauf trinken.

214.

R. Semin. lini 'levit.
contus.

— dauci cret.

Pulv. Glycyrrh.

aa unc. j.

M.

Sumatur inde uncia
femis inf. cum aq. ferv.
lib. j. per $\frac{1}{4}$ hor. vase
clauso: dein colat. ex-
hibeatur.

Tale infusum bis vel
ter de die evacuet æger.

215.

R. Lapid. cancr.

Acet. vin.

aa unc. β.

Syrup. alth.

— diacod.

aa unc. j.

Aq. fœnic. unc. viij.

Liq. terr. fol. tart.

dr. ij.

Spirit nitr. dulc.

gtt. xv.

M.

Sumat omni bihor. 2.
cochl. et bibat subinde
vasculum inf. ex spec.
seq.

216.

216.

R. 6. Loth Fenchel-
wurzel, 3. Loth süßes Holz,
zerschnitten gieß die Spe-
zier zum Thee.

217.

R. ein halbes Quintel
Hetschebetschlerpolver auf
einmal zu nehmen.
Gieß Früh und Abends
ein solches Pulver mit zwei
Schalen Thee von Nro.
214. 216.

218.

R. Gummi Ammoni-
acum, Gummi Galban, und
Bilsenfrautextrakt von je-
dem ein Quintel, Vibers-
geil, und Kampfer von
jedem 15. Grane, Agtstein-
tinktur so viel notwendig,
um daraus Pillen jede zu
drey Grane zu machen,
gieß drey mal des Tags
drey mit einer Schale
Kamillenblüthethee.

219.

R. 8. Grane Bilsen-
frautextrakt, 2. Loth
Krausmünzenwocp, 16.
Loth Rautenwasser, ein
halbes Quintel Vibergeil

216.

R. Rad. fenic. unc. iij.
Glycyrrh. unc. iß.
Consciss. exhibe.

217.

R. Pulv. acinor. fruct.
cynosbat. dr. ß.
d. p. doñ
Sumat mane ac vesp.
talem cum binis vasc.
inf. spec. Nro. 214. 216.

218.

R. Gum. ammon.
— galb.
Extr. hyoscyam.
aa dr. j.
Castor.
Camph.
aa gr. xv.
Tinct. succin. q. f.
M Fiant pill. gr. iij.
Sumat ter de die tres
cum vasc. inf. flor. cha-
mom.

219.

R. Extr. hyoscyam.
gr. viij.
Syrup menth.
unc. j.
Aq. rut. unc. viij.

tinfz

sinktur, v e r m i s c h e s
und gieß alle dritte Stun-
de zween Löffel voll.

220.

R. ein halbes Quintel
Pomeranzenblätterpulver,
auf einmal zu nehmen,
und drey mal des Tages ein
solches zu gebrauchen.

221.

R. 2. Loth Pomeran-
zenblätter, zerschnitten gieß
sie als Spezies zum Thee

222.

R. den der Fäulung wi-
derstehenden Essig der Pro-
vinzialpharmakopoe.

223.

R. ein Quintel Wilsen-
krautertrakt, mache dar-
aus Pillen jede eine Grane
schwer, 4 i m m drey mal
des Tages eine, und ver-
mehrte nach und nach die
Dose bis auf ein Quintel
des Tages.

224.

R. anderthalb Loth Bitt-
tersalz, 4. Loth Manna,
20. Loth Brunnenwasser,
vermischt bringe es als ein
Klystier bey.

Störck Unterr. II. Thl.

Tinct. Castor. dr. β.
M.

Sumat omni trihorie
duo cochlearia.

220.

R. Pul. fol. aurant.
dr. β.

d. p. dosi.
Sumat ter de die unum.

221.

R. Fol. aurant.
unc. j.

Conciss. d. u.

222.

R. Acetum antisepti-
cum. P. P.

223.

R. Extr. hyosciam.
dr. j.

Fiant inde pill. gr. j.
Sumat ter de die
unam, sensim augende
dosi ad dr. j. de die.

224.

R. Sal. amar. dr. vj.
Mann. unc. ij.
Aq. pur. unc. x
M. pro enemat.

225.

225.

R. 5. Quintel Labdan-
pflaster, und 3. Quintel
blasenziehendes Pflaster,
misch: es.

226.

R. 8. Roth schwärzlich-
ter KüchenSchellenwasser,
gieb es zum Gebrauch.

227.

R. 20. Roth Majoran-
wasser, 2. Roth Eßfel-
trautgeist, 2. Quintel Ter-
pentinegeist, vermisch: gieb
es zum Gebrauch.

228.

R. 3. Quintel Kampfer,
rektifizirtenWeingeist soviel
genug, damit daraus Pil-
len werden jede zu 3.
Grane. Drey mal des Tage
zwo zu nehmen, und wenn
es nothwendig ist, die Dose
nach und nach zu vermehren.

229.

R. reines Quecksilber
2. Loth, Schweinfette
3. Loth, reibe es so lange
untereinander ab, bis das
Quecksilber ganz verschwin-
det. Gieb die Salbe zum
Gebrauch.

225.

R. Empl. de labdan.
dr. v.
— vesicant. dr. iij.
M.

226.

R. Aq. destill. pulsat.
nigr. unc. iv.
d. u.

227.

R. Aq. majoran.
unc. x.
Spir. cochlear.
unc. j.
— Terebint. dr. ij.
M. d. u.

228.

R. Camph. dr. iij.
Spir. vin. rectif.
q. s.
Ut fiant pilli. gr. iij.
Sumat ter de die duas,
sensim augendo dosin, si
opus est.

229.

R. Mercur. vivi.
unc. j.
Axungiae porc.
unc. iv.
Tere usque ad merc.
extinctionem. Vnguen-
tum d. u.

230.

230.

N. 12. Grane versüßten
Sublimat, ein Seidel
Erdrachwasser, 4. Loth
Erdrachsyrup, vermische
es, gieß davon alle dritte
Stunde zweien Eßfel voll.

231.

N. 6. Grane corrosivi-
schen Sublimat, löse sie recht
gut auf in einem Seidel
Kornbrandwein, gieß da-
von Früh und Abends einen
Eßfel voll.

232.

N. 6. Grane corrosivoi-
schen Sublimat, ein Sei-
del gemein destillirtes Was-
ser, mische es auf das ge-
naueste zum obigen Ge-
brauch.

233.

N. 3. Grane corrosi-
vischen Sublimat, reibe
sie in einem gläsernen Mör-
ser zum feinsten Pulver,
dann mische nach und nach
unter beständigem Reiben
bey 6. Loth verdickten Ho-
lundersaft. Vermisch es
aufs genaueste, gieß da-
von drey mal des Tags einen

230.

R. Mercur. dulc.
gr. xij.
Aq. fumar. lib. j.
Syrup. fumar.
unc. ij.
M. Sumat omni trih.
duo cochl.

231.

R. Merc. sublimat.
corros. gr. vj.
Solv. exactiss. in
spirit. frument. lib. j.
Sumat mane ac vesp.
coch.

232.

R. Merc. sublimat.
corros. gr. vj.
Aq. destillat. simpl.
lib. j.
M. exactiss. usus ut
prioris.

233.

R. Merc. sublimat.
corros. gr. ij.
Tere in mort. vitreo
in pulv. subtiliss. dein
adde sensim & continuo
terendo.
Roob samb. unc. ij.
Exactiss. mist. exhibe
Sumat ter de die parv.

kleinen Eßfel voll, und ver-
mehrte nach und nach, wenn
es nothwendig ist, die Dose

cochl. sensim, si opus est
augendo dosin.

234.

R. 6. Tropfen Opo-
balsam, einen Dotter von
einem Ey, reibe es unter
einander in einem feinen
nen Meßser gut ab, und
mische bey 3. Loth Gen-
schelsyrop, 16. Loth. Sal-
beywasser. Vermisch es,
gieß alle dritte Stunde
zween Eßfel voll.

234.
R. Bals. de Mecch.
gtt. vj.
Vitell ov. nro. j.
In mort. marm. bene
tritris & subactis adde
miscendo

Syrup. fenic.

unc. jß.

Aq. salv. unc. viij.

M.

Sumat omni trih. duo
coch.

235.

R. Adsepapeln, Steins-
Heerblüthen, Holderblüthen,
Schierlingskraut, Wolve-
leykraut von jedem zwey
Handvoll, zerschnitten gieß
es zum Gebrauch.

235.
R. Fol. malv.
Flor. Melilot.
— samb.
Herb. Cicut.
— arnic.

aa man. ij.

Consciss. d. u.

236.

R. 1. Quintel Schier-
lingsertrakt, 2. Loth ge-
reinigtes Honig, mische
es aufs genaueste.

236.
R. Extr. Cicut. dr. j.
Mell. pur. unc. j.
M. exactiss.

237.

R. 10. Grane corros-
sivischen Sublimat, zer-
reibe sie in einem gläsern

237.
R. Merc. sublimat. cor-
ros. gr. x.
Tere in mort. vitr.
nrx

nen Mörtel zum feinsten Pulver, hernach mische bey unter beständigem Reiben ein Quintel Schierlingstrakt. Wenn alles auf das genaueste vermischt, und abgerieben ist, dann mische nach und nach bey 3. Loth reines Hönig, auf das genaueste vermischt gieb es zum Gebrauch.

238.

R. 2. Loth gepulvertes Brennwurzelkraut. Gieb es zum Gebrauch.

239.

R. 2. Loth Brennwurzelblüthen, zerschnitten gieb es als Spezies zum Thee.

240.

R. ein Quintel Wildaurinertrakt, anderthalb Loth weisse Magnete, ein Quintel Fenchelsaamen, vermisch es zum Pulver, gieb dreymal des Tags eine starke Messerspiße voll.

241.

R. Wildaurinkraut, und süßes Holz von jedem 2. Loth, zerschnitten gieb es als Spezies zu Thee.

in pulv. subtiliss. dein sensum adde semper terendo

Extr. cicut. dr. j. Intime subactis & permistis adde quoque sensum & continuo miscendo,

Mell. pur. unc. jß. Exactissime mista exhibe.

238.

R. Pulv. fol. flammul. Jov. unc. j. d. u.

239.

R. Flor. flammul. Jov. unc. j. Consciss. d. u.

240.

R. Extr. gratiol. dr. j. Magnes. alb. dr. vj. Sem. fœnic. dr. j. M. Fiat pulvis. Sumat ter de die quantum cultri cuspide capi potest.

241.

R. Herb. gratiol. Glycyrrh. aa unc. j. Consciss. d. u.

242.

R. 2. Handvoll Schier-
lingskraut, zerschnitten sie-
de es in genugsamen Was-
ser durch eine Viertelsunde
in einem zugedeckten Topfe,
den Uiberrest zu einem gros-
sen Seidel seihe durch, und
gies ihn zum Gebrauch.

243.

R. 1. Roth Brennwur-
zelblätter, zerschneide es,
sie de es in genugsamen
Wasser durch eine Viertel-
stunde, den Uiberrest zu
einem grossen Seidel seihe
durch, und gies ihn zum
Gebrauch.

244.

R. drey Grane Eisen-
hütelextrakt, 6. Grane
versüßten Sublimat, ein
Quintel weissen Zucker,
reibe alles zu einem sehr
feinen Pulver in einem
steinernen Mörsel lange
Zeit gut, theile dieses Pul-
ver in sechs gleiche Theile,
gies zwey oder drey mal des
Tages ein solches Pulver.

245.

R. ein halbes Quintel
versüßten Sublimat, 2. und

242.

R. Herb. cicut.

man. ij.

Consciss. coq. vase
clauso per $\frac{1}{4}$ hor. dein
Colat. lib. jß. exhibe.

243.

R. Fol. flammul. Jov.

unc. ß.

Consciss coq. f. q. aq.
per $\frac{1}{4}$ hor. Colat. lib.
jß. dein exhibe.

244.

R. Extr. aconit. gr. iij.

Merc. dulc. gr. vj.

Sacch. alb. dr. j.

M. Fiat pulvis tenniss.
diu terendo in mort.
marmor. qui dividatur in
partes sex æquales. Su-
mat æger bis vel ter de
die unum pulv.

345.

R. Merc. dulc. dr. ß.

Extr. Cicut dr. ijß.

ein

ein halbes Quintel Schier-
lingsextrakt, vermisch es
aufs genaueste, und mach
daraus Pillen jede zu drey
Grane, gieb drey mal des
Tages drey, und vermeh-
re nach und nach, wenn es
nothwendig ist, die Dose.

245.

R. ein Loth Schier-
lingsextrakt, ein Quins-
tel Eisenhutalextrakt, mi-
sche alles auf das genaueste,
und mache daraus Pillen
jede zu drey Grane, gieb
drey mal des Tags zwe.

247.

R. Bermuthkraut, Las-
chenoblauchkraut, weiß
Andornkraut, und Wol-
leykraut von jedem 2.
Handvoll, zerschnitten gieb
es zum Gebrauch.

248.

R. Holderblüthe
3. Handvoll, gepulvertes
süßes Holz 2. Loth, zer-
schnitten gieb es mit ge-
nugsamen siedenden Was-
ser ab, und laß es eine
Viertelstunde in einem
zugedeckten Topfe stehen,
den Ueberrest zu einem

M. exactiss. & fiant
pill. gr. iij.

Sumat ter de die pill.
tres, sensim, si opus est,
augendo dosin.

246.

R. Extr. cicut.

unc. β.

— aconit. dr. j.

M. exactissime ut fi-
ant pill. gr. iij.

Sumat ter de die duas.

247.

R. Herb. absynth.

— scord.

— marrub.

— arnic.

aa man. ij.

Consciss. mist. d. u.

248.

R. Flor. samb.

man. iij.

Glycyrrh. ras.

unc. j.

inf. f. q. aq. ferv. va-

se clauso per $\frac{1}{4}$ hor. de-

in colat. lib. jβ. adde.

Nitr. pur. dr. j.

Roob samb. unc. iij.

gros

grossen Seidel seige durch,
und mische bey ein Quin-
tel gereinigten Salniter,
6. Loth verdickten Solun-
dersaft, vermisch alles,
und gieb alle Stunde eine
Schaafe voll laulich.

249.

R. die Rothlaufkugel
der Provinzialpharmako-
pee.

250.

R. gereinigten Salni-
ter, und präparirten Ag-
stein von jedem 7. Grane,
Krebsaugen 20. Grane,
vermisch es zum Pulver
und gieb drey mal des Tags
eines.

251.

R. Kamillenblüthe,
Cybischblüthe, und Rau-
tenkraut von jedem eine
Handvoll, zerschnitten gieb
es als Spezies zum Thee.

252.

R. ein Loth schwarze
Nieswurzel, Cybischwur-
zel 6. Loth, Cybischkraut
eine Handvoll, zerschnit-
ten gieb es als Spezies
zum Thee.

M.

Sumat omni hor. vasc.
tepid.

249.

R. Globulum ad ery-
sipelas. P. P.

250.

R. Nitr. pur.

Succin. præparat.

aa gr. vij.

Lap. cancr. gr. xx.

M. Fiat pulv.

Sumat tales tres de
die.

251.

R. Flor. chamom.

— alch.

Herb. rutæ.

aa man. j.

Consciss. d. u.

252.

R. Rad. hellebor.

nigr. unc. ℞

— alch. unc. iij.

Fol. alch. man. j.

Consciss. d. u.

253.

N. 3. Quintel von dem feinsten nicht rostigen Eisenfeil, 2. Quintel Siccirinderextrakt, Gummi Ammoniak, und Myrrhen von jedem ein Quintel, Terpentin so viel nöthig, daß Pillen daraus werden jede von drey Granen, gieß alle dritte Stunde drey, und laß darauf eine Schaal voll Reskissenthee trinken.

254.

N. 24. Gran Russische Pillen, mache Pillen daraus 6. an der Zahl, auf einmal zu nehmen.

255.

N. Schierlingskraut, süßes Holz von jedem 2. Loth, zerschnitten gieß die Spezies zum Thee.

256.

N. 12. Graue Blaugrün, Krebsaugen, und Salpetermagnese von jedem ein Loth, vermisch, und reibe es zu einem Pulver, gieß zwey oder drey mal des Tags einen kleinen

253.

R. Limat. mart. subtiliss. non rubig. dr. iij.
Extr. cort. peruv. dr. ij.

Gum. ammon.

Myrrh. elect.

aa dr. j.

Tereb. q. s.

M. Fiat pill. gr. iij.
Sumat tres omni trih. & bibat defuper vasc. inf. melissæ.

254.

R. M. P. Ruf.

gr. xxiv,

Fiant pill. num. vj.

Sumantur pro dosi.

255.

R. Herb. cicut.

Glycyrrh.

aa unc. j.

Conscis. exhibe.

256.

R. Castor. gr. xij.

Lap. cancr.

Magnes. nitr.

aa unc. 3.

M. Fiat. pulv.

Sumat bis vel ter de die cochl. parv. & bi-

256

5

Abfset voll, und laß eine
Schaale voll Kamillenblü-
thenthee darauf trinken.

257.

R. 2. Handvoll Ka-
millenblüthen, zerschnitten
gieb sie zum Thee.

258.

R. 4. Loth Carmeliter-
geistwasser aus der Pro-
vinzialpharmakopee, gieb
es zum Gebrauch.

259.

R. 4. Loth Tichorien-
syrop mit Rhabarbar,
gieb es zum Gebrauch.

260.

R. 1. Loth frisch ge-
preßtes süßes Mandelöl,
3. Loth Mannasyrop. Vers-
misch es zum Gebrauch.

261.

R. 2. Loth frisch aus-
gepreßten Hauswurzelsaft,
Quittenkernschleim, blau-
er Reichelsyrop von jedem
ein Loth, mische es.

262.

R. 40. Grane Krebs-
augenpulver, 4. Loth Li-

bat desuper vasc. inf.
lor. chamom.

257.

R. Flor. chamom.
man. ij.

Consciss. d. u.

258.

R. Aq. meliss. com-
pos. P. P. unc. ij. d. u.

259.

R. Syrup. cichor.
cum rheo. unc. ij.
d. u.

260.

R. Ol. amygd. dulc.
recent. press. unc. β.
Syrup. mannat.
unc. jβ.

M. d. u.

261.

R. Succ. semp. vivi
recent. press. unc. j.
Mucilag. femin. cy-
don.

Syrup. violar.
aa unc. β.

M.

262.

R. Pulv. lapid. cancr.
gr. xl.
choriens

Choriensyrop mit Rhabarbar, vermisch es, gieß öfters davon einen Löffel voll.

263.

R. 40. Grane Krebsaugenpulver, ein Loth von dem frischen süßen Mandelbl, 4. Loth Mannasyrop. Vermisch es zu eben dem Gebrauch.

264.

R. Krebsaugenpulver, weiße Magnesse von jedem ein halbes Quintel, Choriensyrop mit Rhabarbar, und Mannasyrop von jedem 2. Loth, 4. Loth Lindenblüthgewasser, vermisch es, und gieß öfters einen kleinen Löffel voll.

265.

R. 15. Grane venetianische Seife, löse sie auf in 2 Loth Lindenblüthgewasser, dann mische bey ein halbes Quintel Krebsaugenpulver, 4 Loth Choriensyrop mit Rhabarbar,

Syrup. cichor. cum rheo. unc. ij.

M.

Detur sæpius parv. cochl.

263.

R. Pulv. lapid. cancer. gr. xl.

Ol. amygdal. dulc. recentiss. unc. β.

Syrup. mannat. unc. ij.

M.

Ufus ut prioris.

264.

R. Pulv. lap. cancer. Magnes alb.

aa dr. β.

Syrup. cichor. cum rheo.

— mannat.

aa unc. j.

Aq. flor. til. unc. ij.

M. Sumat sæpius parvum cochleare.

265.

R. Sapon. venet.

gr. xv.

Solv. in aq. flor. til. unc. j.

dein adde

Pulv. lap. cancer. dr. β.
bar,

bar, mische alles, und
gieb öfters davon einen Löffel voll.

266.

R. 6. Loth Fenchel-
wasser, anderthalb Loth
Bockshornsyrop, ein hal-
bes Quintel präparirten
weißen Bolus und eben
soviel von Krebsaugen, ver-
misch alles, und gieb alle
Stunde einen Löffel voll.

267.

R. 6. Loth Lindenblüth-
wasser, 2. Loth Pöonien-
syrop, 6. Tropfen Hirsch-
horngeist, mische es, gieb
öfters einen Löffel voll.

268.

R. 20. Grane Margra-
senpulver, ein halbes Quin-
tel Krebsaugen, ein Loth
Bockshornsyrop, zwey Loth
Frauenhaarsyrop, 6. Loth
Lindenblüthgewasser, 10.
Tropfen Hirschhorngeist mit
Agstein, mische es zu eben
dem Gebrauch.

Syrup. eichor. cum
rheo unc. ij.

M. Usus ut supra.

266.

R. Aq. foenic. unc. iij.

Syrup. diacod.

dr. vj.

bol. alb. præp.

Lap. cancr.

aa dr. β.

M.

Detur omni hora cochl.

267.

R. aq. flor. til.

unc. iij.

Syrup. paeoniae

unc. j.

Spirit. C. C. gtt. vj.

M.

Detur sæpius cochleare.

268.

R. Pulv. epilept.

March. gr xx.

Lapid. cancr. dr. β.

Syrup. diacod.

unc. β.

— capill. vener.

unc. j.

Aq. flor. til. unc. iij.

Spirit. C. C. succi-

nat. gtt. x.

M.

Usus ut prioris.

269.

269.

R. 20. Grane präparir-
ten Atstein, 2 Loth Pao-
niensyrop, 6. Loth Linden-
blüthwasser, 6. Tropfen
schmerzstillende Essenz, ver-
misch es zu eben dem Ge-
brauch.

270.

R. 3. Grane Bilsen-
krautertratt, lße ße auf in
6. Loth Lindenblüthwase-
ser, dann mische bey 2 Loth
Frauenhaarsyrop, vermisch
es, wie oben zu gebrauchen.

271.

R. ein halbes Quintel
Blätterweinstein, 5.
Loth Erbrauchsyp, vermi-
sche es und gieß öfters das
von ein kleines Eßferl voll.

272.

R. Fenchelwasser, Lin-
denblüthwasser von jedem
3. Loth, 4. Loth Er-
rauchsyrop, ein Quintel flüß-
iges Blätterweinstein, salz,

269.

R. Succin. præparat.
gr. xx.

Syrup. de pœonia
unc. j.

Aq. flor. til. unc. iij.

Laud. liquid. gtt. vj.

M.

Ufus ut supra.

270.

R. Extr. hyosciam.
gr. iij.

Solv. in aq. flor. til.
unc. iij.

dein adde

Syrup. capill. vener.
unc. j.

M.

Ufus ut prioris.

271.

R. Terr. fol. tart.
dr. ß.

Syrup. fumar.
unc. iijß.

M.

Detur sæpius parv.
cochl.

272.

R. Aq. fœnic.
— flor. til.

2a unc. jß.

Syrup. fumar. unc. ij.

vermisch

vermisch alles, und gieß
alle zweyte Stunde einen
Eßfel voll.

273.

R. 40. Grane Dupli-
katsalz, 5 Loth Mannasyr-
rop, 6. Loth Lindenblüthe-
wasser, vermisch alles, gieß
alle zweyte Stunde einen
oder zween Eßfel voll.

274.

R. 2. Loth weissen Zu-
cker, 12. Grane gereinig-
ten Alaun, mache daraus
ein Pulver.

275.

R. fünf Grane Schier-
lingsextrakt, lße sie auf in
6. Loth Lindenblüthewas-
ser, dann mische bey 4.
Loth Erdräuchsyrop, und
ein halbes Quintel flüssiges
Blätterweinstein Salz mische
es, gieß alle zweyte oder
dritte Stunde einen Eß-
fel voll.

276.

R. 20. Grane venetia-
nische Seife, fünf Grane
Schierlingsextrakt, lße sie
auf in 6. Loth Linden-

Liq. terr. fol. tart. dr. j.
M.

Sumat omni bihor.
cochleare.

273.

R. Arcan. duplicat.

gr. xl.

Syrup. mannat unc. iijß.

Aq. flor. til. unc. iij.

M.

Sumat omni bihor.
unum cochl. vel duo.

274.

R. Sacch. alb. unc. j.

Alum. pur. gr. xij.

M. Fiat pulv.

275.

R. Extr. cicut. gr. v.

Solve in aq. flor. til.

unc. iij.

deinde adde

Syrup. fumar. unc. ij.

Liq. terr. fol. tart.

dr. ß.

M.

Detur omni bi-aut tri-
horio cochleare.

276.

R. Sapon. venet.

gr. xx.

Extr. cicut. gr. v.



Blüthwasser, dann mische
bey 4. Loth Erdrachsy-
rop, 2. Loth Cichoris-
rop mit Rhabarbara, misch
es zu eben dem Gebrauch.

277.

R. 20. Grane präparir-
te Musternschaalen, reibe sie
zu Pulver, gieß zweymal
des Tages ein solches.

278.

R. gemeiner Balbrian-
wurzelpulver, und Dupli-
katsalz von jedem ein hal-
bes Quintel, 6 Loth Manz-
nasyrop, 5. Loth Rhein-
sarnkrautwasser, vermische
es, gieß davon alle zweyte
oder dritte Stunde einen
oder zween Löffel voll.

279.

R. gemeiner Balbrian-
wurzelpulver, und Dupli-
katsalz von jedem ein Quin-
tel, 6. Loth Mannasyrop,
vermische es, gieß öfters des
Tages einen kleinen Löff-
el voll.

Solve in aq. flor. til.
unc. iij.

deinde adde

Syrup fumar. unc. ij.
— cichor. cum rheo.
unc. j.

M.

Ufus ut prioris,

277.

R. Ostracodermat.

gr. xx.

Fiat pulv.

Detur bis de die unus.

278.

R. Pulv. rad. valer.
sylv.

Arcan. dupl.

āā dr. β.

Syrup. mannat. unc. ijβ.

Aq. tanacet. unc. iij.

M.

Detur omni bih. aut
trih. unum aut duo cochl.

279.

R. Pulv. rad. valer.
sylv.

Arcan. duplic.

āā dr. j.

Syrup. mannat.

unc. iij.

M.

Detur sæpius de die parv.
cochl.

280.

280.

R. 20. Grane weißer
Diptamwurzelpulver, gieß
Früh und Abends ein sol-
ches.

281.

R. 10. Grane weißer
Diptamwurzel pulver, 2.
Grane Jalappenwurzel pul-
ver, 6. Grane weißen Zu-
cker, reibe alles zu dem
feinsten Pulver, gieß Früh
und Abends ein solches.

282.

R. Queck Silbermoör und
weiße Diptamwurzel von
jedem 5. Grane, Jalap-
penwurzel 2. Grane, weiß-
sen Zucker 6. Grane, ma-
che es zum feinsten Pulver,
auf obige Art zu gebrauchen.

283.

R. gereinigten Salniter
20. Grane, Frauenhaar-
syrop. 2. Loth, Lindenblü-
thwasser 7. Loth, vermis-
sche es, gieß alle Stunde
oder alle zweyte Stunde
einen Löffel voll.

284.

R. 20. Grane gereinigt

280.

R. Pulv. rad. dictam.
alb. gr. x.
detur talis mane ac
vesp.

281.

R. Pulv. rad. dictam.
alb. gr. x.
— — jalap. gr. ij.
Sacch. alb. gr. vj.
M.

Fiat pulvis tenuiss.
detur mane ac vesp. ta-
lis.

282.

R. Athiop. min.
Rad. dictam. alb.
aa gr. v.
— Jalap. gr. ij.
Sacch. alb. gr. vj.
M.

Fiat pulvis tenuiss.
Ufus ut prioris.

283.

R. Nitr. pur. gr. xx.
Syrup. capill. vener.
unc. j.
Aq. flor. til. unc. iijß.
M.

Detur omni hor. vel.
bihor. cochl.

284.

R. Nitr. pur.

ten

ten Salniter, und eben so
viel we iß unabgesüßten
Spießglaskalk, 3. Loth
Eybischsyrop, 8. Loth, ro-
ther Kornblumenwasser, ver-
misch alles, gieß davon alle
Stunde oder alle zweyte
Stunde einen Löffel voll.

285.

R. 15. Grane gereinig-
ten Salniter, ein Quintel
Tragantspiezpulver, 2.
Loth rother Kornblumensy-
rop, 6. Loth Lindenblüthe-
wasser, vermisch es zu eben
dem Gebrauch.

286.

R. Sauerhörig und ro-
ther Kornblumensyrop, von
jedem 2. Loth, und 6.
Loth Lindenblüthwasser,
vermisch es zu eben dem
Gebrauch.

287.

R. ein Quintel Tra-
gantspiezpulver, 2. Loth
Böckshornsyrop, 6 Loth
rother Kornblumenwasser,
vermisch alles, und gieß
davon alle Stunde einen
Löffel voll.

Stib. diaphor. non abl.

aa gr. xx.

Syrup. alth. unc. jß.

Aq. flor. rhæad.

unc. iv.

M.

Detur omni hor. aut
bibor. cochl.

185.

R. Nitr. pur. gr. xv.

Pulv. spec. diatrag.

frig. dr. j.

Syrup. flor. rhæad.

unc. j.

Aq. flor. til. unc. iij.

M.

Ufus ut prioris.

286.

R. Oxymel. simpl.

Syrup. flor. rhæad.

aa unc. j.

Aq. flor. til. unc. iij.

M.

Ufus ut prioris.

287.

R. Pulv. spec. diatrag.

frig. dr. j.

Syrup. diacod. unc. j.

Aq. flor. rhæad.

unc. iij.

M.

Detur omni hor. cochl.

288.

R. 20. Grane Polys-
creffsalz, ein Loth Meers-
zwiebelhonig, und 5. Loth
Mannasirup, vermischt gieb
alle Stunde davon einen
Eßffel voll.

289.

R. mineralischen Ker-
mes 6. Grane, weissen Zus-
cker 3. Quintel, mache dars-
aus das feinste Pulver, gieb
davon alle zweyte Stunde
eine Messerspiße voll.

290.

R. mineralischen Ker-
mes 3. Grane, weissen Zus-
cker ein Quintel, reibe es
zum feinsten Pulver, und
zertheile selbes in 6. glei-
che Dosen, gieb davon eine
alle dritte Stunde.

291.

R. 24. Loth Sauerteig,
Küchensalz, und Senffsa-
menmehl von jedem 3. Loth,
Essig so viel genug ist, um
einen Teig daraus zu ma-
chen, gieb den verstärkten
Sauerteig zum Gebrauch.

288.

R. Sal. polychrest.
gr. xx.
Oxymel scillit.
unc. β.
Syrup, mannat.
unc. ijβ.
Detur omni hor. cochl.

289.

R. Kerm. min. gr. vj.
Sacch. alb. dr. iij.
M. fiat pulvis tenuiss.
Detur omni bih. quan-
tum cultri cuspidē capi
poteff.

290.

R. Kerm. min. gr. iij.
Sacch. alb. dr. i.
M. Fiat pulv. tenuiss.
dividatur in sex æqua-
les doses. Detur omni
tri hor. pulvis.

291.

R. Ferment. panis.
acid. lib. j.
Sal. commun.
Farin. sem. sinap.
aa unc. jβ.
Acet. q. f.
ut fiat pasta. d. u.

292.

292.

R. ein Quintel Eisen-
vitriol, löse es auf in 14.
Loth Reinfarrenkrautwas-
ser, dann mische bey 4. Loth
Erdrauchsyrov, gieß davon
alle dritte Stunde zween
Eßfel voll.

293.

R. ein Quintel Eisen-
vitriol, löse es auf in 14.
Loth Reinfarrenkrautwas-
ser, dann mische bey ein
Quintel Aloestinktur, gieß
davon alle dritte Stunde
zween Eßfel voll.

294.

R. 40. Grane gemeine
Baldrianwurzel, 20. Gra-
ne Jalappenwurzel, reibe
es zu einem Pulver, gieß
ein solches Pulver täglich
frühe Morgens im nüchternen
Magen durch 8. Tage
nacheinander.

295.

R. Asand und gemeinen
Baldrianwurzelextract von
jedem ein Quintel, gereis-
f 2

292.

R. Vitriol. mart. ar-
tificial. dr. j.
Solve in aq. tanacet.
unc. vij.
dein adde
Syrup. fumar.
unc. ij.

M.

Sumat omni trihorio
cochl. duo.

239.

R. Vitriol. mart. ar-
tificial. dr. j.
Solve in aq. tanacet.
unc. vij.
dein adde
Tinct. aloes. dr. j.
M.

Usus ut prioris.

294.

R. Rad. valer. syl-
vestr. scr. ij.
— Jalap. scr. j.
M. Fiat pulvis.
Sumat æger per octo
dies quotidie jejuno ven-
triculo talem.

295.

R. Asæ foetid.
Extr. rad. valer. syl-
vestr. 22 dr. j.
nigtem

nigten Aloes ein halbes
Quintel, Bibergeiltinktur
so viel genug ist, daß dar-
aus Pillen werden, jede
drey Grane schwer, gieß
drey mal des Tags drey,
und laß darauf trinken eine
Schale voll von einem star-
ken Aufguß des Meinfar-
renkrauts.

296.

R. Wildaurintraut,
Sennesblätter, und süßes
Holz von jedem 2. Loth,
zerschnitten gieß die Spez-
zieß zum Thee. Der Kran-
ke soll davon mehrere Tage
nacheinander täglich zwey
Schalen voll im nüchter-
nen Magen trinken.

297.

R. weißes Diptamwur-
zelpulver anderthalb Loth,
Jalappenwurzelpulver 2.
Quintel, Bermuthkonser-
ve 4. Loth und Erdrauch-
syrop so viel genug ist eine
Latwerge zu machen, gieß
davon viermal des Tags
einen kleinen Eßfel voll.

298.

R. ein Quintel Farn-
krautwurzel, reib es zum

Aloes puræ. dr. β.
Tinct. castor. q. f.
M. Fiant pill. gr. iij.
Sumat ter de die tres
& bibat desuper vascu-
lum inf. fortis herb. ta-
nacet.

296.

R. Herb. gratiolæ.
Fol. Sennæ.
Glycyrrh.

aa unc. j.

Conseil. d. u.

Sumat per plures dies
quotidie mane vascula
bina jejuno ventriculo.

297.

R. Pulv. rad. dic-
tamn. alb. dr. vj.
— Jalap. dr. ij.
Conserv. ablynth.

unc. ij.

Syrup. fumar. q. f.

M. Fiat electuarium.

Sumat quater de die
parvum cochleare.

298.

R. Rad. filicis maris dr. j.
Fiat pulvis.

Pulv

Pulver, ein solches nehme
der Kranke vier Tage nach
einander jedesmal im nüch-
tern Magen, den vierten
Tag aber, zwei Stunden
nach eingenommenem Pul-
ver soll er eines von den fol-
genden Mitteln nehmen.

R. Witbaurinwurzel ein
halbes Quintel, reibe es
zum Pulver auf einmal zu
nehmen,

oder

R. Galappenzug, ver-
lächst Sublimat, weißen
Zucker von jedem 15. Gra-
ne, zerreiße es zum feinsten
Pulver, gieß es auf einmal.
Auf diese Art wird der
Plattwurm oft glücklich
abgetrieben, sollte aber
die Heilung nicht voll-
kommen das erstemal gelin-
gen, so kann man sie auf
eben diese Art nach einigen
Tagen wiederholen.

299.

R. eine Handvoll ge-
spitzten Wegerich, ein Bü-
schel Wolvenleykraut, zer-
schneiden sie in genug-
samen Wasser durch eine
halbe Stunde, den Uiber-

Sumat æger per qua-
tuor dies quotidie jejuno
ventriculo, quarto au-
tem die binis horis post
absumentum hunc pulve-
rem sumat unum ex se-
quentibus.

R. Rad. gratiol. dr. β.
Fiat pulvis pro
dosi.

vel

R. Resinæ Jalap.
Mercur. dulc.
Sacchar. alb.

aa gr. xv.

M. Fiat pulvis te-
nuissimus pro dosi; hac
ratione subinde feliciter
expellitur tania, & si cu-
ra non perfecte succedat
prima vice, tunc potest
eodem modo post ali-
quot dies repeti.

299.

R. Fol. plantag. acut.
man. j.

— arnic. pug. j.

Consciss. coq. f. q. aq.

per $\frac{1}{2}$ hor.

rest zu einem Seidel seihe
durch, und gieß ihn zum
Einspritzen.

300.

R. venetianischen Bo-
rax und Bergalaun von je-
dem 10. Gran, Brunnens-
wasser ein Seidel, vermi-
sche alles zu dem nämlichen
Gebrauch.

301.

R. Scamoniën, versüß-
ten Sublimat von jedem
ein Quintel, Eisenhütel-
extract 2. Quintel, Schier-
lingsextract 5. Quintel,
vermische alles auf das ge-
naueste, und mache daraus
Pillen jede drey Grane
schwer, gieß dreyimal des
Tages zwey, und vermehre
die Dose, wenn es noth-
wendig ist.

302.

R. 3. Roth Klettenwur-
zel, 2. Roth Eybischwur-
zel, zerschnitten stecke sie in
genugsamen Wasser durch
eine halbe Stunde, den
Ueberrest zu einer halben
Maß seihe durch, und
vermische mit einem Gra-
ne rothen Präciat, und

Dein colat. lib. j. ex-
hibe pro injectione.

300.

R. Borac. venet.
Alumin. rup.

aa gr. x.

Aq. fontan. lib. j.
M. pro eodem usu.

301.

R. Scammonei.
Mercur dulc.

aa dr. j.

Extract. aconit. dr. ij.
— cicut. dr. v.

M. exactissime & fiant
pill. gr. iij.
Sumat ter de die duas
augendo dolin, si opus
est.

302.

R. Rad. bard. unc. jß.
— alth. unc. j.

Consciss. coq. f. q. aq.
per med. hor.

dein in colat. lib. ij.
solve

Merc. præcipit. rubr.
gr. j.

4. Roth

4. Loth Erbsen syrup ,
gieb es täglich ganz aus-
zutrinken.

303.

R. 6. Loth weissen Bo-
lus , ein halbes Quintel
Kampfer , reibe es zu dem
feinsten Pulver.

304.

R. gereinigtes Queck-
silber ein Quintel, arabischen
Gummi 3. Quintel, reibe
es in einem feinem Wdr-
fer untereinander ab, bis
das Quecksilber gänzlich
verschwindet, unter diesem
Reiben mische bey 4.
Loth Erbsen syrup , und
16. Loth Fenchelwasser ,
gieb davon zwey . oder drey-
mal des Tages einen Löffel
voll, und vermehre die Do-
se, wenn es nothwendig ist.

305.

R. gereinigtes Queck-
silber 3. Grane, Scammo-
nien 4. Grane, arabischen
Gummi 15. Grane, wei-
ßen Zucker 10. Grane, ver-
misch alles, und reibe es
zum feinsten Pulver in ei-
nem feinem Wdrfer, bis

Syrup. fumar. unc. ij.
M. absumat quotidie.

303.

R. Bol. alb. unc. iij.
Camph. dr. β.
M. Fiat pulv. tenuiss.

304.

R. Merc. vivi puriss.
dr. j.

Gumm. arab. dr. iij.
Terantur invicem, do-
nec mercurius perfecte
dispareat, in mort. lapi-
deo. Inter terendum
probe misendo adde ,
Syrup. fumar. unc. ij.
Aq. fenicul unc. viij.
M. Sumat bis vel ter
de dis cochleare unum,
sensim augendo dosin ,
si opus est.

305.

R. Merc. crud. puriss.
gr. iij.
Scammon. gr. iv.
Gumm. arab. gr. xv.
Sacchar. alb. gr. x.
M. Fiat Pulvis, teran-
tur simul in mort. mar-
mor., donec mercurius

daß Quecksilber gänzlich
verschwindet. Gieb ein sol-
ches Pulver zwey oder drey
mal des Tages.

306.

R. Süßholzpulver ein
Loth, Serpentin so viel ge-
nug ist um Pillen daraus
zu machen, jede drey Gra-
ne schwer. Gieb alle drit-
te Stunde zwo.

307.

R. 6. Loth gepülvertes,
und in ein Säcklein gebun-
denes Spiegglas, Sarsa-
parillenwurzel und Eichen-
mittel von jedem 2. Loth,
Sassafrasholz ein Loth,
zerschnitten, und vermisset
koche alles bey einem ge-
linden Feuer in 5. Seidel
Wasser auf ein großes
Seidel ein, dieses seihe
durch, gieb davon Frühe
und Abends eine Schaale
voll.

308.

R. Sarsaparillenwur-
zel 4. Loth, Bittersüß-
kengeln 3. Quintel, zer-
schnitten koche sie in einem
zugemachten Topfe durch

penitus dispareat. Suma-
tur bis vel ter de die
unus.

306.

R. Pulv. glycyrrh.
unc. β.

Thereb. q. s.

M. Fiant pill. gr. iij.
Sumat omni trihorio
duas.

307.

R. Pulv. antimon.
crud. in petia ligati.

unc. iij.

Rad. Sarsaparill.

Visci quercini.

2a unc. j.

Ligni sassafras unc. β.

Consciss. mista coq.

lento igne in lib. v. aq.
ad remanentiam. lib. jβ.
dein colat exhibe.

Sumat mane ac vesp.
vascul.

308.

R. Rad. sarsaparill.
unc. ij.

Scipit. dulc. amar.

dr. iij.

Consciss. coq. vase.
drey

drey Stunden in genugsa-
men Wasser, den Ubers-
rest zu einem grossen Seidel
seihe durch, drucke gelinde
aus, und vermisch mit 4.
Loth Erdrachsyrop. Sieb
davon 3. oder viermal des
Tages eine Schale voll.

309.

R. 2. Loth weisses
Diptamwurzelpulver, und
Pdoniensyrop so viel ge-
nug um eine Latwerge dar-
aus zu machen; Sieb da-
von alle dritte Stunde ei-
nen kleinen Löffel voll.

310.

R. gemeines Balbrian-
wurzelpulver, Eichenmiste-
pulver, Fiebertindepulver
von jedem 1 Loth, Gift-
wurzelnyrop so viel noth-
wendig um eine Latwerge
daraus zu machen, auf vo-
rige Art zu gebrauchen.

311.

R. Schierlingsertract
anderthalb Loth, Eisen-
hüteleptract, und mine-
ralischen Kermes von je-
dem anderthalb Quintel.
Vermisch es aufs genaue

clauso in f. q. aq. per. 2.
horas, dein colat. lib. iß.
leviter expressæ

adde

Syrup. fumar.

unc. ij.

M.

Sumat ter vel quater
de die vasculum.

309.

R. Pulv. rad. dictam-
ni alb.

unc. j.

Syrup. de pœonia
q. f.

M. Fiat elect.

Sumat omni trih. parv.
cochl.

310.

R. Pulv. rad. valer. sylv.

— visci. quercin.

— cort. peruv.

aa unc. ß.

Syrup. contrajerv.

q. f.

M. Fiat elect.

Ufus ut prioris.

311.

R. Extr. Cicut.

dr. vj.

— aconit.

Kermes mineral.

aa dr. jß

M. exactissime.

ste, und mache daraus
Pillen jede drey Grane
schwer. Sieb drey mal des
Tages zwey oder drey, und
laß zwey Schalen voll vom
Nautenkrautaußguß darauf
trinken.

312.

R. Zinkblumen ein
Gran, und 10. Grane
Krebsaugen, reiß es lange
zum feinsten Pulver in ei-
nem feinem Mörser, gieß
ein solches zwey bis drey-
mal des Tages, und laß
eine Schale voll von dem
Rosmarinaußguß darauf
trinken.

313.

R. weiße Diptammur-
zeltinktur 4. Loth. Sieb
täglich zwey oder drey mal
60. Tropfen davon, und
laß eine Schale voll von
dem Rosmarinaußguß dar-
auf trinken.

314.

R. Majorantraut, Ros-
marintraut, Quendeltraut
und Thymiantraut von je-
dem 2. Loth, zerreiße alles
zu einem Pulver.

& fiant inde pill.
gr. iij.

Sumat ter de die duas
vel tres, & bibat desu-
per bina vascula infusi
rutæ.

312.

R. Flor. Zinci gr. j.
Lap. cancr. gr. x.
M.

Fiat pulvis tenuissi-
mus diu terendo in mor-
tario marmoreo.

Sumat bis vel der de
die unum superbibendo
vasculum infusi roris ma-
rini.

313.

R. Tin& rad. dictam.
alb. unc. ij.
d. u.

Sumat bis vel ter quo-
tidie gtt. lx.
& bibat desuper vascu-
lum infusi ror. mar.

314.

R. Herb. Majoran.
— ror. mar.
— serpill.
— thymi.

aa unc. j.

M. Fiat pulvis.

315.

315.

R. 8. Loth Königund-
kraut, koche es in genug-
samen Wasser durch eine
Stunde, den Ueberrest zu
anderthalb Maas seihe
durch, drücke stark aus, und
gieb ihn zum Umschlag
und Wähung zu gebrauchen.

316.

R. Bockshornsyron ein
Loth, rother Kornblumen-
wasser 4. Loth, Schwe-
felgeist ein halbes Quintel.
Vermischt gieb es auf ein-
mal zu nehmen.

317.

R. Virginianische Schlan-
genwurzel, und weiß abge-
süßten Spießglasalk von
jedem 15. Grane. Reibe es
zum Pulver auf einmal zu
nehmen.

318.

R. Brunnentresskonser-
ve, Ebbselkrautkonserve, Ri-
heselsyron von jedem 2.
Loth, sauern Vitriolgeist
2. Quintel; vermischt gieb
es zum Gebrauch.

315.

R. Herb. Eupator,
canab. unc. iv.
Coq. in f. q. aq. per ho-
ram.
Colat. lib. vj. fort.
expressam exhibe pro for-
mento.

316.

R. Syrup. diacod.
unc. β.
Aq. flor. rhæad.
unc. ij.
Spir. sulph. per
campan. dr. β.
M.
Fiat haustus.

317.

R. Rad. serpent. vir-
gin,
Stib. diaphor.
aa gr. xv.
M.
Fiat pulvis pro dosi.

318.

R. Conserv. nasturt,
aquat.
— Cochlear.
Syrup ribes.
aa unc. j.
Spir. vitrioli. dr. ij.
M. d. n.

319.

319.

R. Schwefelblumen 2.
 Loth, Schweinsfette 6.
 Loth, vermisch es auf das
 genaueste zu einer Salbe.

319.

R. Flor. sulph. unc. j.
 Axung. porc. unc. iij.
 M. exactiss.
 Fiat unguentum.

